

Zum Ende des Zweiten Weltkrieges 1945

«Wenn eine Bombe fiel, gab es einen wahnsinnigen Druck»



Rosa Altorfer wohnt seit 68 Jahren an der Strehlgasse in Wangen. Sie hat den Zweiten Weltkrieg in Österreich erlebt, wo sie am 14. April 1930 in Sankt Johann geboren wurde. Als der Krieg im September 1939 ausbrach, war sie gerade neun Jahre alt und schwer lungenkrank.

■ *Yvonne Zwygart*

Die rüstige Seniorin blickt mit wachen Augen in die Welt. An die Greuel des Kriegs vermag sie sich sehr gut zu erinnern, möchte diese aber am liebsten gar nicht teilen. «Manche Dinge waren so schlimm, dass man sie auch heute noch kaum aussprechen kann», erzählt sie. Ihre Kinderjahre verbrachte sie in der Obhut der Grossmutter.

Rosas Eltern waren bei ihrer Ankunft sehr jung und nicht gut in

Lesen Sie weiter auf Seite 2.

Rosa Altorfer heute mit 90. (Foto:yz)

Wieder Wasser

Ein technisches Problem im Freibad des aqua life kam bei der Wiedereröffnung in die Quere. Vorerst kann nur das Hallenbad besucht werden.

3

Lange Liebe

Blick zurück auf fünf bewegte Jahrzehnte: Bruno und Hanny Lamprecht feiern Goldene Hochzeit.

5

Amtlich

Gemeinsam
Dietlikon
Wangen-Brüttisellen

12
13-15
17



**Steuererklärungen / Steuerberatungen
Jahresabschlüsse
Mehrwertsteuerabrechnungen
Firmengründungen**

Alessandra Huber - Di Marino
Eidg. Finanzplanerin IAF mit Fachausweis

Tel. 043 443 10 45

FINANCIALTREE GmbH
Aegertstrasse 7
8305 Dietlikon
info@financialtree.ch
www.financialtree.ch



der Lage, ein Kind aufzuziehen. So war Röseli bei der couragierten Grossmutter gut aufgehoben. Der Grossvater war damals Bahner in leitender Stellung. Bauern waren sie auch und produzierten für den Eigenbedarf. 1939 hatte Rosa neunjährig mit einer schweren Grippe und damit verbunden mit einer Lungenentzündung zu kämpfen. Aber sie war zäh. Nach sieben Monaten war sie genesen. Doch der durch die Krankheit bedingte Ausfall machte sich in der Schule bemerkbar, weshalb sie dann ein Jahr «hinnedrii» war.

Österreich hatte viele Opfer zu beklagen

1939 war auch das Jahr des Kriegsbegins. Adolf Hitler, der Führer des deutschen Reichs, der sich selbst als «Gröfaz» («Grösster Führer aller Zeiten») bezeichnete, war gebürtiger Österreicher und damals übrigens schon 50 Jahre alt. Die Österreicher waren auch mit am Kriegführen, weshalb das Volk eine Fahne mit dem Hakenkreuz darauf aus dem Fenster zu hängen hatte. Das missfiel dem Vater. Den Hitlergruss machte er auch halbpatzig und nur, wenn er musste. Rosas ältester Onkel wurde dann eingezogen und hinterliess eine schwangere Frau. Er kam aus dem Krieg nicht zurück.



Rosa Altorfer, etwa 19jährig.
(Foto zvg)

Der zweite Onkel wurde ebenfalls eingezogen. Er kam zurück, war aber schwerst geschädigt an Psyche und Gemüt. «Wenn die Flieger, von Innsbruck kommend, ihre Bomben abwarfen und es Alarm gab, hatte man entweder Schutz zu suchen oder sich wie ein Stein zusammen zu kauern», berichtet die alte Dame und macht eine entsprechende Geste. «Wenn eine Bombe fiel, gab es

in den Häusern einen Wahnsinnsdruck auf Türen und Fenster. Ich erinnere mich, wie meine Grossmutter gerade ein Gulasch am Herd am Zubereiten war und nur noch die Händöpfel dazuschneiden wollte, als eine Bombe das benachbarte Haus traf. Die Mutter stand in der Küche und ich war unter dem Türbogen. Ich spüre den Druck noch heute. Innsbruck wurde sehr heftig bombardiert», berichtet Rosa Altorfer.

«Wir haben innerhalb der Rationierung der Lebensmittel Anspruch auf ein Mödeli Butter gehabt sowie auf einen Liter Milch. Das war nicht viel, vor allem nicht für eine Heranwachsende. So haben wir oft nachts um 2 Uhr noch Bohnen gesotten und fürs Morgenessen parat gemacht, damit wir etwas zu essen hatten.»

Das Kriegsende im 1945 war kaum spürbar

Als der Krieg am 8. Mai 1945 offiziell vorüber war, kamen zuerst die Amerikaner und besetzten während einiger Wochen Innsbruck. So ging der Krieg gefühlt noch weiter. Rosa musste mit ihrer Familie die eigene Wohnung verlassen. Die Mutter, die Tante und sie wurden von den Nachbarn aufgenommen. «Diese überliessen uns ihr Wohnzimmer,

in welchem wir Liegebetten aufstellten und auf dem Diwan nächtigten. Für die Benutzung der Küche gab es einen Plan: Zuerst kochte die Gastgeberfamilie. War diese fertig, kam die nächste Familie dran und kochte für ihre Leute. So kamen wir gut miteinander aus. Die Amerikaner brachten neuartige, uns bis dahin unbekannte Dinge mit wie beispielsweise Kaugummi. Nach den Amerikanern kamen die Franzosen. Diese nisteten sich in unserer Wohnung ein und haben dort alle unsere Sachen gebraucht. Sie haben uns allerdings die Nahrungsmittel wie Brot und Händöpfel nach dem Verzehr wieder ersetzt. Die Franzosen waren um einiges besser als die Amerikaner», resümiert Rosa.

Die Grossmutter ist einige Male nach Feldkirch im Vorarlbergischen gefahren, um von dort Äpfel und Birnen zu holen. «Das war das einzige Obst, welches wir hatten. Am Abend gab es ab 19 Uhr eine Ausgangssperre. Nach 19 Uhr hatte man im Haus zu sein. Im 1949 zogen die Besatzungsmächte endlich ab. Ich habe in diesem Jahr aber mein Heimatland verlassen. Von da an fing mein neues Leben in der Schweiz an.» Heute hat Rosa Altorfer von ihren Kindern neun Enkel und acht Urenkel.



Sportartikel
20 – 70%
diverse Ladenartikel

Ladenöffnungszeiten:
Mi – Fr: 14.30 – 18.30 Uhr
Sa: 09.30 – 13.30 Uhr

Sportladen für Fitness- und Turnartikel
Aufwiesenstrasse 2 in Dietlikon – www.markpro.ch
2020 - 20 Jahre

markpro

Coiffeur «**PINO**»
Damen- und Herrensalon
Bühlstrasse 4
neben Café «Bühl»
8305 Dietlikon
Telefon 044 833 18 54



Art - Nails

Manuela
www.artnails.ch
☎ 044 833 18 89



Neu in Dietlikon
s'beschte Schnitzel in Town
frisch, vor Ort zubereitet

Geöffnet Mo–Sa ab 9 Uhr

www.schnitzelland.ch



Znüni, Zmittag, Apéro, Take-Away z.B. Schnitzelbrot extra für Fr. 9.90
Industriestrasse 34, 8305 Dietlikon, Tel. 043 511 83 05

24 Stunden für Sie da!

Wir kümmern uns darum.



HALTER AG
Sanitär-Heizung-Klima
8600 Dübendorf
Tel. +41 44 825 15 62
info@halterag.ch
www.halterag.ch



Zur Wiedereröffnung des aqua life nach dem Lockdown

Die Coronazeiten sind für die Badi eine Herausforderung

Eigentlich sollte das 1972 erbaute Familienbad der Gemeinden Dietlikon und Wangen-Brüttisellen schon Besucher empfangen. Ein Leitungsschaden hält die Betreiber indes davon ab, das Freibad zum angekündigten Termin vom Samstag, 6. Juni für die Bevölkerung zu öffnen. Wann der Schaden behoben sein wird, ist noch ungewiss.

■ Yvonne Zwygart

Für knapp drei Monate war das Bad komplett für die Bevölkerung geschlossen. Die Ersten, die das aqua-life ab dem 11. Mai wieder besuchen durften, waren die Schüler der Primarschulklassen im Rahmen ihres Schwimmunterrichts. Für alle anderen war Samstag, der 6. Juni der Stichtag für den ersten Schwamm im Hallenbad. Aufgrund der unwägbareren Entwicklungen der aktuellen Pandemie musste man jedoch den Entscheid des Bundesrates vom 27. Mai abwarten. An diesem Tag fand die Planungssitzung statt. Diese Informationen wurden vom VHF (Verein Hallen- und Freibäder) noch überarbeitet, bis am 4. Juni die vorläufig definitive Version vorlag. Bis zur erlaubten Badi-Öffnung waren es von da ab nur noch zwei Tage.

Eigentlich hätte am 6. Juni auch das Freibad seine Tore öffnen sollen. Bevor dieses jedoch öffnen kann, müssen noch die Becken gereinigt und mit Wasser befüllt werden. Und bis alle Becken mit dem kostbaren Nass gefüllt sind, dauert es allein vier Tage. Danach kann damit begonnen werden, das Wasser umzuwälzen und mit Chlor zu versetzen. Wenn all diese Vorbereitungen durchgeführt worden sind, können die Gäste kommen.

Leitungsschaden entdeckt

Doch leider musste die Crew des aqua life am Morgen des 3. Juni feststellen, dass das grosse Becken über Nacht wider Erwarten nicht voll war – also musste irgendwo Wasser verlorengegangen sein. Man suchte nach der Ursache und fand ein Leck in einer der Leitungen. Eine beauftragte Firma ist nun auf Hochtouren daran, dieses zu reparieren. Und der eigentlich über längere Zeit angenommene Stichtag für die Wiedereröffnung war Montag, der 8. Juni – der Bundesrat beschloss aber, bereits auf das davorliegende Wochenende hin zu lockern. Das heisst, bei den Vorbereitungen fielen weitere zwei Tage weg und die Zeit lief davon.

Wie läuft der (Freibad-) Betrieb unter Corona weiter? Gaby Muggli, Geschäftsführerin des aqua-life in Dietlikon, nimmt Stellung: «Das erste erstellte Schutzkonzept ist bereits Schnee von gestern und findet keine Anwendung» berichtet sie. Das Konzept sah vor, dass jeder Besucher im Becken zehn Quadratmeter Platz hat, plus Vorgaben für das Schwimmen. «Im 25-Meter-



Von links nach rechts, ganz hinten auf Bank stehend: Monika, Werner, Urs, Gianni, Gaby, Judith. Mitte stehend: Tanja, Ruedi, Cristiane, Karin, Tina, Lorian, Timo, Raisa, Karin, Mila, Daniel, Lydia, Max, Janine, Marianne. Kniend: Daniela, Sandy, Elisabeth. (Foto: zvg)

Becken hätten demgemäss pro Doppel-Bahn je fünf Leute sein dürfen – also man stelle sich vor, dass die Besucher auf der einen Bahn hätten hin- und auf der anderen wieder zurückschwimmen müssen. Die fünfte Bahn und das Nichtschwimmerbecken hätten ungenutzt bleiben müssen. Auf diese Weise hätten maximal zehn Leute das Bad gleichzeitig besuchen und sich im Schwimmbecken aufhalten können.

«Dies wäre weder unseren Gästen zumutbar, noch wäre es wirtschaftlich vertretbar gewesen», sagt Gaby Muggli. Zum guten Glück ist gemäss den neuen Bestimmungen des Bundesrates und des VHF die gesamte Fläche des Bades massgebend für die Menge an Besuchern, egal ob sie sich im Wasser oder auf der Liegefläche aufhalten. Die Zehn-Quadratmeter-Regel pro Person gilt nach wie vor, die Schwimmregeln sind dafür wieder entfallen. «Das bedeutet, dass bei der Grösse, welche unser Hallenbad im Ganzen hat, gut 250 Leute zeitgleich hineindürfen. Sollte der Andrang diese Anzahl übersteigen, wird der Eintritt allen weiteren Personen verwehrt, so dass sich maximal jederzeit nicht mehr als 250 Personen in der Anlage aufhalten. An guten Tagen haben wir etwa 100 bis maximal 150 Besucher zeitgleich, das sind unsere Erfahrungswerte. Beim Eintritt ins Bad wird gezählt. Insofern braucht es kein online-Ampelsystem oder ein anderes Zählsystem. Bei schönem Wetter dürfen die Aussenliegeflä-

chen sowie die Duschen inklusive Restaurantbereich gerne genutzt werden. Wann das Aussenbecken in Betrieb genommen werden kann, ist derzeit noch nicht klar.»

Und was ist noch alles neu oder anders?

Die mittlerweile allseits bekannten Hygieneregeln werden konsequent eingehalten und umgesetzt: so stehen zum Beispiel verschiedentlich Handdesinfektionsmittel bereit. In der Sammelgarderobe dürfen sich maximal vier Personen gleichzeitig aufhalten. Die Einzelgarderoben dürfen ohne Einschränkung genutzt werden. Bei den Duschen darf nur jede zweite benutzt werden. In der Sauna gilt die Regel «maximal zwei Personen» in der heissen Hütte. Oder zwei Pärchen dürfen miteinander saunieren – sie sitzen sich durch die vis-à-vis angeordneten Holzbänke sowieso getrennt gegenüber. Das Gleiche gilt für das Dampfbad: Zwei Personen dürfen sich gleichzeitig darin aufhalten. Im Sauna-Entspannungsbereich stehen genau zwei Liegen bereit. Im Aussenprudelbecken ist ausschliesslich jede zweite Sprudelliege zu benutzen. Die «Zwei-Meter-Abstandsregel» gilt übrigens nach wie vor, egal wo man aufeinandertrifft. Für die Restaurantbenutzung in Schwimmbädern gilt seit dem 6. Juni die neue Auflage des Bundesrats, nämlich dass unbeschränkt Personen (bis zu 30) an einem Tisch sitzen dürfen. Wenn mehr als vier Personen an einem Tisch sind – zum Beispiel eine Trainingsgruppe – hat

eine Person am Tisch dem Bad-Betreiber seine Kontaktdaten bekanntzugeben. Auch die Schwimm- und Aquafitkurse finden wieder statt. Hier gilt auch die Regel, dass maximal 30 Leute miteinander trainieren dürfen.

Hohe Eigenverantwortung

Damit das Schutzkonzept bestmöglich umgesetzt werden kann, wird auf die Eigenverantwortung jedes Besuchers abgestellt. Irgendwann soll ja alles einmal «back to normal» sein – wenn es die Normalität, wie wir sie vor der Pandemie hatten, überhaupt nochmals geben sollte und natürlich auch, damit es keine zweite Coronawelle und damit keinen zweiten Lockdown gibt. «Die Hauptzeit, in der wir am meisten Ertrag generieren, ist erfahrungsgemäss ab Öffnung des Bades Mitte Mai bis Mitte Juli», sagt Gaby Muggli. «Der Juni ist mit vielen Sonnentagen der jeweils lukrativste Monat gewesen. Und wenn es über Mittag heiss genug ist, kommen auch die Geschäftsleute auf einen Schwamm oder eine Erfrischung vorbei. Viele Leute wollen sich, bevor sie in die Ferien gehen, bei uns eine Vorbräune holen. Nach den Sommerferien erscheinen die Besucher nicht mehr so zahlreich, bevor das Freibad im September wieder schliesst. Dieses Jahr wird alles anders sein. Wir haben den Eintrittspreis nicht angehoben und auch unser über 20-köpfiges Team ist noch in der gleichen Zusammensetzung. Durch die coronabedingte Schliessung des Bades hatten unsere Mitarbeitenden viel Zeit, sich um Personen der Risikogruppen zu kümmern, sei es durch Einkaufen, Haustiere versorgen oder andere Dienstleistungen. Das hat viele schöne Kontakte auf beiden Seiten gegeben. Der finanzielle Verlust jedoch ist eingefahren und wird sich auch kaum durch besonders hohe Besucherzahlen ausgleichen lassen. Viele unserer Stammgäste haben sich gefreut und sich positiv darüber geäussert, dass das Bad nun wieder offen ist. Unsere Bademeister haben neu ein Täschli auf sich mit folgendem Inhalt: Zwei Masken, Handschuhe, Desinfektionsmittel und eine spezielle Maske für den Fall, dass jemand eine Mund-zu-Mund-Beatmung benötigt.»

Weitere Informationen zur Wiedereröffnung des Freibades www.aqua-life.ch



Hörgeräte

Preise wie in Deutschland!
Jetzt kostenlos probetragen

044 830 55 00

PHONAK Premium Reseller

audisana
Hörberatung

Bahnhofstrasse 34 · Wallisellen
Stadthausstr. 103 · Winterthur
Tramstrasse 17 · Oerlikon
Zürichstrasse 1 · Uster

TRENDECOR nach Stich&Faden
VORHÄNGE UND WOHNTExTILIEN

Monika Spiewok-Reuteler

8306 Brüttisellen
Tel. 044 888 30 55

www.trenddecor.ch

ELEKTRO ⚡ BAU RYSER

TEL. 044 833 42 43 FAX 044 833 42 41
E-MAIL: elektro-bau-ryser@bluewin.ch

24 Std.-Service

- TELEFON / ISDN
- EDV
- REPARATURSERVICE
- LICHT

piatti + bürgin

Umbau Tiefbau Hochbau

Bauen auf uns. Bauen durch uns. Bauen mit uns.
Auf uns können Sie bauen!

www.piatti-buergin.ch



Piatti + Bürgin Bau AG, Aufwiesenstrasse 4, 8305 Dietlikon
Tel. 044 833 03 39, Fax 044 833 12 18, info@piatti-buergin.ch

*wer uns findet –
findet uns gut*



PEUGEOT

Gebr. Schoch
044 833 25 14

Rütli Garage
Dietlikon

Zugelassene Peugeot Werkstatt

Zipfelwiesenstrasse 5
www.ruetligarage.ch

Sanitär Krucker AG

Zürichstrasse 38b Tel. 044 833 35 33
8306 Brüttisellen Fax 044 833 53 35

www.sanitaer-krucker.ch

⇒ Planung und Ausführung
aller sanitären Anlagen

⇒ Reparatur-Service

⇒ Boilerentkalkungen

⇒ Wasch- und Geschirrwashautomaten

info@sanitaer-krucker.ch

Bernhard



Malararbeiten für Innen und
Aussen | Farbberatungen |
Gesundes Wohnen

Malergeschäft Bernhard AG
8305 Dietlikon

044 833 22 51
malerbernhard.ch

Wir bauen, sanieren und unterhalten alle Arten von Hausdächern

BAUSPENGLEREI ERWIN +PETER GUT AG



8305 Dietlikon
Brunnenwiesenstr. 45
Telefon 044 833 29 88
Fax 044 830 24 26

BENZ
SCHREINEREI

Benz Schreinerei
8305 Dietlikon
Telefon 044 833 09 47

www.benz-schreinerei.ch

KÜCHEN
TÜREN
FENSTER
SCHRÄNKE
MÖBEL
REPARATUREN



**MADE IN
DIETLIKON**

Restaurant

Freihof

Sonntags geöffnet

Zürichstrasse 28
8306 Brüttisellen
Tel. 044 833 35 45
freihof@vtxmail.ch

Gut bürgerliche Küche und populäre Tagesmenüs
Garten-Terrasse, Säli, genügend Parkplätze

Auf Ihren Besuch freuen sich G. + R. Bärtschi und Mitarbeiter

Zur Goldenen Hochzeit von Hanny und Bruno Lamprecht

Von der Schweiz nach Schweden und nach Brüttisellen zurück

Der Begründer der «Rosechuchi», ehemalige Feuerwehrkommandant, langjährige Instruktor beim Zürcher Knabenschiessen am Albisgüetli und Brüttiseller Urgestein Bruno Lamprecht und seine Frau Hanny sind am 19. Juni 50 Jahre verheiratet. Gern haben sie sich nach all den Jahren immer noch.

■ *Yvonne Zwygart*

Wenn sich Hanny und Bruno Lamprecht nicht zum gleichen Zeitpunkt im Leben in Schweden aufgehalten hätten, hätten sie sich vielleicht nie kennengelernt. Aber das Schicksal wollte es, dass Bruno, ein Brüttiseller «Puurebueb», einen Teil des Sommers 1968 dort verbrachte. Ziel seines Aufenthalts war ein Praktikum im landwirtschaftlichen Bereich, um später den väterlichen Betrieb übernehmen zu können.

Geboren im Jahr 1946 als zweites Kind seiner Eltern durfte er auf dem Hof an der Schüracherstrasse 5 zusammen mit drei Geschwistern und einer Cousine aufwachsen. Sein Vater hat einmal nach Brunos Brüttiseller Schulzeit einen Schweden heimgebracht, der in der Gärtnerei Küderli ein Praktikum absolvierte und welcher von seinem Heimatland in den höchsten Tönen schwärmte. Bruno wollte sich nun selbst ein Bild von diesem Teil von Skandinavien machen und der Schweizerische Bauernverband half ihm dabei, einen Hof für ein Praktikum südlich von Stockholm zu finden.

Hanny kommt aus dem Bernbiet

Hanny, ein im Jahr 1945 geborenes «Bärner Puure-Meitschi», hatte ähnliche Pläne für ihre Zukunft. Nach der Sekundarschule ging sie für ein Jahr ins Welschland und absolvierte danach verschiedene Ausbildungen im Bereich Nähen und Kochen und Landwirtschaft. Sie war auf dem Postscheckamt tätig, bis Hanny für Sommer 1968 über den Bauerverband Brugg einen Aufenthalt in Schweden, jedoch auf einem Hof in Göteborg «klar-machte».

Dort war sie in erster Linie für die Betreuung des jüngsten, dazumal einjährigen Kindes der Bauernfamilie zuständig und für das Bekochen der weiteren Kinder im Alter von zehn, sieben und vier Jahren. In dieser Zeit hat sie um den ersten August herum einen Ausflug nach Stockholm gemacht, um dort ihre Schweizer Freundin zu besuchen, welche sich auch in einem solchen Aufenthalt befand.

Diese Freundin kannte Bruno und brachte ihn zu dem Treffen der Schweizer in Schweden, die ihren Nationalfeiertag nachfeiern wollten, mit. So kam es, dass Hanny und Bruno sich kennenlernten. Hanny verkneift sich beim Erzählen ein Schmunzeln und meint, sie habe Bruno «en Lässige» gefunden.



Hanny und Bruno Lamprecht wird es auch im Ruhestand nicht langweilig: «Wir sind nun zehn Jahre pensioniert. Da muss man etwas tun». (Foto yz)

Im Oktober 1968 reisten sie im VW zu dritt – Bruno, Hanny und deren Freundin – von Schweden nach Hause in die Schweiz. Nicht, ohne auf der Rückreise noch allerhand Sehenswürdigkeiten wie beispielsweise Paris mitzunehmen. Für Hanny ging es zurück nach Münchringen ins Bernbiet und für Bruno nach Brüttisellen. Von da an entwickelte sich zwischen den beiden ein reger Briefwechsel. Hanny absolvierte dann noch ein halbes Jahr Bäuerinnenschule, das war so geplant, und im Jahr 1970 stand die Hochzeit ins Haus.

Hanny zog vom Bernbiet zu ihrem Bruno nach Brüttisellen. Zuerst wohnte das Paar im Elternhaus von Bruno. 1971 stellte sich erstmals Nachwuchs ein: Sohn Andres wurde geboren. 1974 meldete sich das nächste Kind, Peter, an. Aber 1974 war auch ein Schicksalsjahr für Bruno.

Tragischer Unfall

Die Finger seiner linken Hand gerieten beim Holzfräsen in die Fräse und trennten diese ab. Die Chirurgen konnten seine Hand wieder flicken, aber ans «Puure» war fortan

nicht mehr zu denken. So machte Bruno die Lastwagenprüfung und wurde LKW-Chauffeur.

Im Jahr 1976 kam Tochter Beatrix zur Welt. Nun war die Familie zu fünft und es wurde langsam eng in der elterlichen Wohnung. Die Familie konnte 1980 einen Bauplatz an der Schüracherstrasse Richtung Wangen erwerben und dort ihr Häuschen platzieren. Als die Kinder etwas älter waren, bekam Hanny ein Angebot der Metzgerei Müller für ein Teilzeitpensum.

Während sie am Arbeiten war, schaute die Schwiegermutter zu den Kindern. Das ist nun schon viele Jahre her. Mittlerweile sind Hanny und Bruno stolze Grosseltern von vier Enkelkindern. Die Kinder wohnen alle in der Nähe. Das hat den Vorteil, dass es die Enkelkinder nicht weit zu den Grosseltern haben. Manchmal kommt die Enkelin auf dem Heimweg von der Schule auf ein Glas Sirup schnell «go inegüxle» und zum «Hallo»-Sagen. Oder um beim Grossmami schnell aufs WC zu gehen – die Grosseltern freuts.

Bruno hat noch immer viele Hobbies

Den grossen Umschwung ums Haus inklusive Gemüsegarten bewirtschaften beide gemeinsam. «Wir sind fast Selbstversorger, bis auf das Fleisch», wie Bruno schmunzelnd verrät. Auf seine selbstgezogenen, schön gewachsenen Feigenbäume, die die Veranda säumen und deren Blätter einen schönen Sichtschutz bieten, ist er besonders stolz.

«Die dicksten Feigenfrüchte wiegen bei der Ernte gut über 100 Gramm. Ich muss die Pflanzen daher täglich giessen.» Auf seinem Waldstück ganz in der Nähe zieht er Christbäume und weitere Feigenbäume. Wenn diese dann eine gewisse Grösse haben, holt er diese in den Garten, um sie dort zu hegen und zu pflegen.

«Wir sind nun zehn Jahre pensioniert. Da muss man etwas tun», spricht Bruno und meint damit ihrer beider Gesundheit und die Fitness. Daher haben sich beide dieses Jahr ein E-Bike zugelegt. «Das war gerade jetzt im Lockdown Gold wert», meint Hanny. Sie haben beide schon einige Kilometer darauf zurückgelegt. Bruno zieht es damit auch ins Ausland, Hanny dreht lieber hierzulande ihre Runden. Die Orte in Schweden, wo Bruno und Hanny im 1968 arbeiteten, haben sie im 2018 nochmals besucht und dort zu ihrer grossen Freude die ehemaligen Meistersleute bei guter Gesundheit angetroffen.

TV Dietlikon startet erfolgreich

Erste Wettkämpfe finden wieder statt

In der Freiluftsportart Leichtathletik sind wieder Wettkämpfe unter Auflagen möglich. Am Nachwuchsmeeting in Wallisellen wurden vorerst einmal nur wenige Disziplinen angeboten. Die Freude, endlich wieder einmal antreten zu dürfen, war aber überall sichtbar – auch bei den drei Dietliker Athleten.

Nach wie vor ist die Organisation von Veranstaltungen mit grossen Auflagen verbunden. Der Schwamendinger Sportclub nahm diese in Kauf und organisierte am Freitagabend ein Nachwuchsmeeting mit beschränkter Teilnehmerzahl und wenigen Disziplinen. Aus dem TV Dietlikon waren Eray Güler (U12), Tobias Krebs (U14) und Timothy Nwogor (U18) am Start. Einerseits, um wieder einmal Wettkampfluft zu schnuppern, andererseits aber auch um sich für die kantonalen und nationalen Meisterschaften zu qualifizieren.

Ein Blick auf die U12

Eray Güler gehört noch zum unteren Jahrgang der Kategorie U12 und hat mit seiner Körpergrösse sicherlich keinen Vorteil. Dennoch gewann er alle drei Disziplinen, den Hochsprung mit 1.05 Metern, den Weitsprung mit 3.83 Metern und das Ku-

gelstossen mit 5.16 Metern. Bei Tobias Krebs waren die Erwartungen höher. Der amtierende Kantonalmeister im Mehrkampf stieg in sein zweites Jahr in der Kategorie U14, zudem hatte er sich körperlich über den Winter noch einmal stark entwickelt. Dennoch: Die 5.40 Meter im Weitsprung nach einer hochstehenden Serie, damit Verbesserung der Bestleistung aus dem Januar um 60 Zentimeter, das war ein Paukenschlag. Die neuen Bestleistungen von (hoch übersprungenen) 1.50 Meter im Hochsprung und sehr guten 12.66 Metern im Kugelstossen – fast ein Meter mehr als bisher – hatten sich im Training bereits abgezeichnet.

SM-Limite

Gewohnt vielseitig zeigte sich der Zehnkämpfer Timothy Nwogor. Der bullige Athlet mit einer Stärke im Ausdauerlauf zeigte im Kugel-



Voller Einsatz: Die Leichtathletik-Wettkämpfe gehen weiter. (Foto: zvg)

stossen mit 12.14 Metern seine Fortschritte. Ziel bleiben die 13 m, die zur Qualifikation zur Schweizermeisterschaft erforderlich sind. Die Limite schaffte er dafür gleich locker in seinem ersten Wettkampf im Dreisprung mit 12.12 Metern, trotz viel Reserve beim Balken. In den nächsten Wochen finden überall

weitere kleinere Wettkämpfe statt, wobei die verfügbaren Startplätze meist schnell ausgebucht sind. In Dietlikon findet am 30. Juni ein UBS-Kidscup statt für Kinder und Jugendliche bis Jahrgang 2005. Auch hier sind die Plätze beschränkt, die Anmeldung aber für jedermann noch offen. (Eing.)

Leserbrief

Gedanken zum Denunziantentum

Dem medizinischen Personal und unzähligen Freiwilligen gebührt grosser Dank für ihr Engagement in der Corona-Krise. Aber nicht nur ihnen.

Eine nicht zu unterschätzende Gruppe von aufrechten Bürgerinnen und Bürgern geht beim Dank jedoch leider vergessen: Die ebenso zahl- wie selbstlosen Hilfs-Sheriffs und Hobby-Detektive, welche in den Wochen des Shutdowns durch ihre mutigen Anzeigen von Übertretungen der BAG-Vorgaben bei der Polizei dafür sorgten, dass uns die Rechtsstaatlichkeit erhalten blieb.

Akribisch wurde jede Gruppe von mehr als fünf Leuten, jeder Dreikäsehoch auf einer gesperrten Skateranlage, jede ungewaschene Hand denunziert, auf dass die Korrektheit – oberste Lebensmaxime jedes waschechten Helvetiers – jederzeit gewahrt bleibe. Zudem bewahrte

uns ihr beherztes Eingreifen vor einer Flut von Ansteckungen, die leicht chinesische oder norditalienische Ausmasse hätte annehmen, letztlich zum Aussterben der heimischen Rasse hätte führen können. Vorbehältlich einer zweiten Welle sind jetzt die paradisischen Zeiten, das wohlige Warten auf das «Lalülalü»-Auto, für diese tapferen Helden leider vorbei. Umso mehr gebührt ihnen unser tief empfundener Dank für ihr Engagement zugunsten von Recht und Ordnung und im Dienste der Volksgesundheit. Und äxgüsi, nur zur Sicherheit: Ironie off!

Thomas Hürzeler
Dietlikon

Rät sel

1	2	3	4	5
2				
3				
4				
5				

Magisches Quadrat

- 1 Gelehrter, der die Juden lehrt; hat viel von einem DDR-Gefährt.
- 2 Ein knapper Befehl ist das: Handle, tu und mach etwas!
- 3 Eine Erbin wird mutiert zu Most und Butter hingeführt.
- 4 Das afrikanische Land in der Grubeninnenwand.
- 5 Reine schütteln, bitte leicht, bis es zum Damennamen reicht.

Auf Seite 19 steht die Auflösung dieses Rätsels.

ruchstuck

Ihr Opelspezialist – Reparaturen aller Automarken

garage AG

Bernhard Meier, Ruchstuckstrasse 19, 8306 Brüttsellen
Telefon 044 833 00 91, www.ruchstuck.ch, info@ruchstuck.ch

Wir sind seit über 35 Jahren im Umzug zuhause, und bieten Ihnen höchste Umzugsqualität.

FRITSCHI
TRANSPORTE
UMZÜGE AG

ZERTIFIZIERTER UMZUGSBETRIEB

Besuchen Sie uns unter fritschi-umzuege.ch, oder kontaktieren Sie uns unter info@fritschi-umzuege.ch oder 044 833 64 44

Gemeindeversammlung vom 29. Juni

Ja zu den SBB-Objektkrediten

Der geplante Bau der SBB Brüttenerlinie bedeutet für Dietlikon eine grosse Intervention in das Bahnhofareal und beeinflusst langfristig auch die Verkehrsverbindungen innerhalb der Gemeinde. Aus Sicht der SP Dietlikon liegen aber auch Chancen, die es zu nutzen gilt.



Mit der Erstellung neuer Bahnanlagen ergibt sich die historisch einmalige Möglichkeit, die Verkehrsinfrastruktur für die Gemeinden Dietlikon und Wangen-Brüttisellen nachhaltig zu verbessern. Deshalb soll nun das Stimmvolk in Dietlikon über eine neue Wegquerung durch den Bahndamm sowie eine unterirdische Velostation entscheiden.

Der Bau des vierten Gleises gibt die einmalige Gelegenheit, in Bahnhofsnähe Infrastrukturen unter der Erde anzuordnen. So haben die SBB geplant, einen unterirdischen Kiosk bei der neuen Personenunterführung zu bauen. Im Sinne einer kommunalen Mehranforderung beantragt der Gemeinderat Dietlikon, neben dem unterirdischen Kiosk noch eine Velostation zu errichten. Im Bauablauf liesse sich nämlich ein solches Bauwerk kostengünstig realisieren. Zudem erfüllt die Gemeinde so ihre gesetzliche Verpflichtung, Veloabstellplätze bei Bahnhöfen anzubieten. Das vorgelegte Projekt ist mit 0,9 Mio. Franken zwar teurer als oberirdische Veloparkierungsanlagen. Auf der anderen Seite kann die unterirdische Anordnung der Velostation so wertvollen Platz in Bahnhofsnähe sparen. Ausserdem lassen sich dadurch die Qualität und At-

traktivität des öffentlichen Verkehrs und des Veloverkehrs nachhaltig steigern.

Ortsverbindung stärken

Als Ersatz für den Bahnübergang stellt das SBB-Projekt der Gemeinde die neue Unterführung Faisswiesen bereit. Diese Querung ermöglicht aber nicht nur die Beibehaltung der bisherigen Ortsverbindung, sondern eröffnet wiederum auch die kostengünstige Möglichkeit, eine zusätzliche Verbindung zwischen Oberdorf und Unterdorf zu bauen. Durch eine Verbreiterung der Unterführung und eine Verlängerung des Weges beim Betriebsgebäude erhält so die Gemeinde nämlich eine neue, behindertengerechte Fusswegverbindung in Richtung Hofwiesenstrasse. Somit ist auch das Hallen- und Freibad für Badgäste und Schulkinder in Zukunft einfacher und sicherer erreichbar.

Die neue Wegbeziehung ist aber auch für das ganze Dorf zweckmässig, denn sie stellt die kürzeste Verbindung vom alten Dorfkern zum Brunnenwiesenquartier dar. Die Chance, eine solche kommunale Wegverbindung zu realisieren, besteht realistisch gesehen nur zum Zeitpunkt des Baus des Brüttener-tunnels. Ein nachträgliches Einbauen würde sicher mehr als doppelt so viel kosten, wie die beantragte Investition von zirka 5,4 Mio. Franken. Um diese neue und direkte Verkehrsverbindung für kommenden Generationen langfristig zu sichern, sollte im Rahmen der Erstellung des SBB Brüttener-tunnels diese einmalige Chance genutzt werden.

Deswegen sagt die SP zu beiden Objektkrediten Ja und unterstützt so die verbindliche Bestellung der Mehranforderungen der Gemeinde zu Händen der SBB. (Eing.)

Platzsparende Anordnung

Die Verabschiedung erfolgt gebührend an einer der nächsten Parteiversammlungen», schreibt der Vorstand. Wer an der aktiven Gestaltung von Wangen-Brüttisellen interessiert ist, ist zu den Anlässen unserer Ortspartei herzlich willkommen. (Eing.)

FDP.Die Liberalen Wangen-Brüttisellen

Rückblick auf die GV

Infolge des Coronavirus Lockdowns konnte die FDP Generalversammlung 2020 nicht wie vorgesehen im Gsellhof stattfinden.

Schnell wurde eine schriftliche Generalversammlung auf die Beine gestellt, da die abtretende Präsidentin, Corinne Achermann, das Amt baldmöglichst abgeben wollte. So wurde Ende April 2020 neben den anderen statutarischen Geschäften auch der Vorstand mit dem neuen, ehemaligen Präsidenten Emil Rebsamen gewählt.

Die FDP Wangen-Brüttisellen dankt Corinne Achermann herzlich für ihre geleistete Arbeit. «Wir wissen dein Engagement sehr zu schätzen.

Interessenten melden sich beim neuen Präsidenten unter 079 667 62 66 oder rebsamen@hotmail.com.

Der FDP-Vorstand (hinten, v.l.): Thomas Häberli, Marco Gamma, Emil Rebsamen (Präsident), Cornelia Wirth (Kasse). Vorne: Geri Curti (l.), Urs Achermann (Aktuar). (Foto zvg)



Der FDP-Vorstand (hinten, v.l.): Thomas Häberli, Marco Gamma, Emil Rebsamen (Präsident), Cornelia Wirth (Kasse). Vorne: Geri Curti (l.), Urs Achermann (Aktuar). (Foto zvg)

SPITEX-NOTRUF

Hilfe auf Knopfdruck ab CHF 58.00 pro Monat.



Mehr Informationen: Spitex Glattal, Tel. 044 835 12 12 info@spitexglattal.ch, www.vereinspitexglattal.ch

Konkurspublikation / Schuldenruf

1. Schuldnerin: **TU Haustechnik AG in Liquidation**, mit Sitz in Dietlikon, Aegertstrasse 11, **8305 Dietlikon**
2. Datum der Konkurseröffnung: 11. März 2020
3. Konkursverfahren: summarisch
4. Eingabefrist: 20. Juli 2020

Vgl. im Übrigen unsere Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Amtsblatt des Kantons Zürich vom 19. Juni 2020.

KONKURSAMT WALLISELLEN
8304 Wallisellen

nähwerk

Änderungsnäherei und Geschenkboutique

Beatrice Krempel-Birkenmeier
Sennhüttestr. 2, Wangen, 079 678 81 64
beabirkenmeier@hotmail.ch www.naehwerk-wangen.com

Di. - Fr.: 10 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr

50 Jahre Pfarrei St. Michael

Ein Dankeschön für die Turmbauer

Der neue Glockenturm für die katholische Kirche St. Michael ist fast fertig gestellt. Nun konnte das Aufrichtefest gefeiert und den am Bau beteiligten Handwerkern mit einem zünftigen Znüni gedankt werden.

Das Tännli, das ganz oben auf dem Gerüst des Kirchturms, auf über 18 Metern Höhe thront, ist von Wind und Wetter schon ein bisschen zerzaust. Es wurde vor rund drei Wochen angebracht. «Das ist eine alte Tradition auf dem Bau und das Zeichen dafür, dass der Rohbau vollendet ist», sagte Richard Pfister, Liegenschaftenvorstand der Kirchenpflege Wallisellen, Dietlikon, Wangen-Brüttisellen und Chef der Baukommission für den neuen Kirchturm, der zum 50-Jahr-Jubiläum gebaut wird.

Letzte Woche konnte das Aufrichtefest gefeiert werden: die Pfarrei lud dazu alle am Bau beteiligten Handwerker zu einem zünftigen Zvieri vom Grill ein.

Bauzeit von gut fünf Monaten

Pierre Ilg, der Architekt des Kirchturms, der auch schon für den Bau des Pfarreizentrums verantwortlich zeichnete, erinnerte in einer kurzen Ansprache daran, dass man vor einem Jahr mitten im Baurekursverfahren steckte und nicht wusste, ob der seit einem halben Jahrhundert fehlende Kirchturm zum Jubiläum gebaut werden kann. Als die Re-

kurse abgewiesen und der Bau mit Auflagen bezüglich Lautstärke der Kirchenglocken und Läuordnung bewilligt wurde, ging es schnell: am 5. Februar wurden mit den Bauarbeiten begonnen, ab da schoss der Turm in die Höhe.

«Die Bauarbeiter haben sehr gut, gemäss Plan und vor allem unfallfrei gearbeitet», bilanzierte Ilg. Der mit Weisspigmenten eingefärbte Sichtbeton ist sogar auf Anhieb so gut herausgekommen, dass auf das geplante Sandstrahlen verzichtet werden kann. Im Namen der Kirchenpflege und der Pfarrei bedankte sich Pierre Ilg bei den Planern, den Bohrpählern, Gerüstbauern, Bauarbeitern, Elektrikern, Schreibern und Glockenbauern, die alle mit grossem Engagement am Turmbau beteiligt waren.

Letzte Arbeiten

Zur Fertigstellung des Turms fehlen nur noch ein paar wenige, aber wichtige Arbeiten. Der Maler spritzt noch einen Graffitischutz auf den Sichtbeton, ausserdem wird in den nächsten Tagen noch die so genannte Glockenstube fertig gestellt. Die neuen Dietliker



Architekt Pierre Ilg (rechts) bedankte sich bei den am Bau des Kirchturms beteiligten Handwerker für die gute Arbeit. (Foto: zvg)

Kirchenglocken baumeln nicht frei und offen, sondern sind mit Glas verkleidet.

Diese Glockenstube erlaubt es, den Schallpegel zu steuern, ausserdem sind die Bronzeglocken so auch geschützt vor Frost, Regen und Sonnenschein. Voraussichtlich in der dritten Juni-Woche wird das Baugerüst entfernt und dann ist der Glockenturm bereit für das nächste Grossereignis: am Samstag, 4. Juli, findet der Glockenaufzug statt. Mit Pferd und Wagen werden die vier

prächtig geschmückten Glocken, die ein Gesamtgewicht von über zwei Tonnen haben, in einer feierlichen Prozession von Wangen über Brüttisellen nach Dietlikon gefahren. Dort werden sie empfangen und von den Kindern aus Dietlikon, Wangen und Brüttisellen per Flaschenzug an ihre spätere Position in der Glockenstube hochgezogen. Im September, zum grossen Pfarrefest mit Kirchturmweihe, werden die Glocken dann erstmals zum Gottesdienst läuten. (Eing.)



Gratulationen

19. Juni	Willy Ammann, Wangen	86. Geburtstag
19. Juni	Maria Huser, Brüttisellen	83. Geburtstag
19. Juni	Elisabeth Baumgartner, Dietlikon	82. Geburtstag
20. Juni	Paul Weibel, Wangen	88. Geburtstag
20. Juni	Max Jäger, Brüttisellen	84. Geburtstag
20. Juni	Paula Zülle, Brüttisellen	84. Geburtstag
20. Juni	Mejdi Jakupi, Dietlikon	82. Geburtstag
24. Juni	Hansruedi Stutz, Dietlikon, AZ Hofwiesen	94. Geburtstag
25. Juni	Gioconda Sgorlon, Brüttisellen	92. Geburtstag

Goldene Hochzeit

19. Juni	Hanny und Bruno Lamprecht, Brüttisellen	50. Hochzeitstag
25. Juni	Zimrije und Mefail Memeti, Dietlikon	50. Hochzeitstag

Wir gratulieren den Jubilarinnen und den Jubilaren ganz herzlich.



Reformierte Kirchgemeinde

Schutzkonzept zu den Coronamassnahmen

Die Kirchenpflege der reformierten Kirchgemeinde Wangen-Brüttisellen hat die von der Regierung und der Landeskirche vorgeschriebenen Hygiene- und Schutzmassnahmen umgesetzt.

reformierte
kirche
wangen-brüttisellen

Die Besucherzahlen in Kirche, Gsellhof und den kirchlichen Räumen sind begrenzt. Sofern mehr Besucher unbedingt nötig, werden auf Wunsch Masken abgegeben und sollen auch getragen werden. Zugänge und Ausgänge sind markiert. Vor den Ein- und Ausgängen sollten sich keine zu grossen Gruppen bilden (maximal 30 Personen).

Die Garderobe im Gsellhof kann bis auf Weiteres nicht benützt werden. Die Kleider werden in den Saal mitgenommen. Die Benutzer und Mieter der kirchlichen Räume müssen am Ende der Benutzung die Räume reinigen und desinfizie-

ren. Desinfektionsmaterial dafür steht bereit.

Details entnimmt man dem Merkblatt auf der Homepage der Kirchgemeinde.

Die Kirchgemeinde freut sich, dass je länger je mehr, wieder Anlässe möglich sind. Die obigen Massnahmen sind unangenehm aber trotzdem nötig. Hoffentlich fallen sie eines Tages wieder weg. Das Virus ist noch nicht verschwunden und kann jederzeit wieder ungehemmt auftauchen. Deshalb bittet die reformierte Kirchgemeinde um Verständnis für die Massnahmen. Es ist ihr wichtig, dass sich die Besucherinnen und Besucher bei Anlässen sicher und wohl fühlen.

(Eing.)

Frauen Brüttsellen

Auf der Pirsch zu Neophyten

Invasive Neophyten sind Pflanzen, die aus fremden Gebieten oder Kontinenten bewusst oder unbewusst eingeführt wurden und sich nun auf Kosten einheimischer Arten beinahe explosionsartig ausbreiten. Die Frauen Brüttsellen machen sich auf die Suche.

Invasive Neophyten tragen weltweit zum Rückgang der biologischen Vielfalt bei. Der Natur- und Vogelschutzverein Brüttsellen-Dietlikon-Wangen will dem einen Riegel vorschieben und plant in der gesamten Vegetationszeit diverse Einsätze, diese schädlichen Arten zu eliminieren.

Zum 125 Jahr-Jubiläum des Frauenvereins Brüttsellen, der neu Frauen Brüttsellen heisst, ist aus diesem Grund im Juli eine Neophyten-Wanderung geplant.

Arbeitseinsatz

Das ist keine Wanderung im eigentlichen Sinne, sondern ein Arbeitseinsatz, um Strassenzüge oder Magerwiesen von Neophyten zu befreien. Nach einer Information durch Ruedi Wyder (Naturschutzbeauftragter der Gemeinde) und einer Instruktion am Objekt (Berufskraut) werden in kleineren Grüppchen die Pflanzen ausgestochen und zur Entsorgung gesammelt.

Bei einem offerierten Znüni soll Kraft und Motivation für die zweite Hälfte des Einsatzes getankt wer-

den. Den geforderten Massnahmen zur Einhaltung der Corona-Bestimmungen wird auch bei diesem Einsatz Sorge getragen.

Helferinnen gesucht

Der Natur- und Vogelschutzverein Brüttsellen-Dietlikon-Wangen wird auch weiterhin Ausreissaktionen durchführen und ist auf freiwillige Helfer angewiesen. Wer sich spontan an solch einem Einsatz beteiligen möchte, kann sich in die Helferliste eintragen lassen. (Eing.)

Neophyten-Wanderung

Sa, 4. Juli, 7.30 bis 12 Uhr
Gemeindegebiet Wangen-Brüttsellen. Freiwilligeneinsatz, Teilnahme ab 14 Jahren möglich. Anmeldung bis 24. Juni bei Isabella Kness, Gsellstutz 2, 8306 Brüttsellen, isa.kness@bluewin.ch oder unter frauen-bruettsellen.ch/agenda/

Kontaktperson für Helferinnen:
Elisabeth Märki, 044 833 35 43, elisabeth.maerki@nvbdw.ch

Neophyten-Wanderung: Hinaus in die Natur. (Foto: zvg)

Frauenvereine Dietlikon und Brüttsellen

Freundschaftstreffen mit den Frauen Brüttsellen

Langsam geht der Dornröschenschlaf des Frauenvereins Dietlikon zu Ende. Der FVD wurde nicht für hundert Jahre in Tiefschlaf versetzt.

Es ist kein Prinz, der findet, es sei nun bald genug. Nein, der Frauenverein unseres Nachbardorfes, der sich neu Frauen Brüttsellen nennt, findet es an der Zeit, sich den Schlaf aus den Augen zu reiben. Die motivierten Frauen regen einen Freundschaftsmorgens beider Frauenvereine an.

Ein reichhaltiger Brunch

Dieser Brunch ist für Samstag, den 11. Juli von 9.30 bis 13 Uhr geplant. Er findet in Heinigers Hofladen im Grundhof in Dietlikon statt, wo 40 Frauen ausreichend Platz finden. Die Kosten für den reichhaltigen Brunch mit frischen Produkten vom Hof, Eier, Käse, Aufschnitt sowie Getränke, betragen 24 Franken, Prosecco nicht inbegriffen. Bezahlen kann man mit Geld oder über Twint. Anmeldeabschluss ist am 1. Juli 2020, die

Platzzahl ist auf 40 Personen beschränkt.

Die umtriebigen Frauen aus Brüttsellen melden sich auf ihrer neuen Homepage www.frauen-bruettsellen.ch an. Wem das nicht so recht behagen will, darf sich nachmittags oder abends direkt bei Gabriela Lussi, 077 407 26 74, anmelden. Die Brüttseller Frauen spazieren am 11. Juli gemeinsam ab dem Piatti-Areal zum Grundhof und geniessen dort den feinen Brunch und lassen es sich nicht nehmen, ausgiebig in freundnachbarlicher Runde Vergangenes, Aktuelles und auch Zukünftiges in anregenden Gesprächen zu diskutieren.

Die Frauen aus Dietlikon melden sich bei Annemarie Stehlé Schmid, 044 833 59 28 oder a.stehle@glattnet.ch, an. Treffpunkt für sie ist um 9.30 Uhr direkt beim Hofladen Heiniger. Es wird darum gebeten, mit ÖV, per Fahrrad oder zu Fuss anzureisen.

Alle hoffen nun auf ein sympathisches Freundschaftstreffen mit zahlreichen interessierten Frauen aus den beiden Vereinen. (Eing.)

Gemeinsamer Brunch: Frauenvereine treffen sich. (Foto: zvg)



Wir helfen Ihnen Ihre ungebetenen Gäste loszuwerden

- Marderabwehr
- Umweltgerechte Schädlingsbekämpfung
- Fassadenschutz gegen Tauben, Kleinvögel und Spinnen

Ruchstuckstrasse 25 · 8306 Brüttsellen · Telefon 044 807 50 50 · www.insekta.ch



Liebe Cheffina (Grazi)

Mit diesem Inserat möchten wir dir für die **24 Jahre DANKE** sagen

Danke für deine Unterstützung

Danke für deine Zeit

Danke für deine Geduld

Danke für alles!!

Wir wünschen dir zu deiner Pensionierung alles Liebe und Gute. Wir werden dich bei deinem Einsatz im Lotsendienst vermissen.

Deine Lotsengirls
Laura, Vivi, Maria, Melanie,
Nicole, Rachel, Alisa, Katia

LIENHART TRANSPORTE AG

- Kehricht- Wertstoffentsorgungen
- Kran- und Greiferarbeiten
- Container-Reinigungen
- Mulden-Service
- Recyclinghof



Tel.: 044 837 16 44
Dispo.: 044 837 16 55

admin@lienhart-transporte.ch
www.lienhart-transporte.ch

Birchwilerstrasse 44
8303 Bassersdorf



Besuchen Sie unseren Showroom!

Parkett
Teppiche
Kork
Linoleum
Design-Vinylbeläge
Vorhänge
Beschattungssysteme

r.bossert
Inneneinrichtungen

www.rbossert.ch
Dorfstrasse 2 · 8306 Brüttsellen
Telefon 044 834 11 77

Gesucht

Parkplatz für Pferdeanhänger

optional mit kleinem Lager, Region Brüttsellen.

Angebote an
info@horse-agility-on-tour.ch



la nouvelle

HAIR & BEAUTY TEAM

Dorfzentrum Volg Hegnastr. 6 8602 Wangen
Telefon 043 495 50 00

la-nouvelle.ch



Neu bei Jäggi-Motos



Jetzt Probefahren

New Like 125i inkl. Top Case für Fr. 3'290.-

Jäggi Motos GmbH
Riedmühlestr. 19, Brüttsellen
www.jaeggi-motos.ch



HOLZER ELEKTRO KONTROLL AG

www.holzerelektrokontroll.ch
Industriestrasse 28
Telefon: 041 521 66 66

info@holzerelektrokontroll.ch
8304 Wallisellen

... sicher isch sicher !!!

Ihr Fachmann für Elektroinstallationskontrollen in Ihrer Nähe !!!

Musikverein Dietlikon

Sommerkonzert abgesagt, Probetrieb aufgenommen

Nach einer rund dreimonatigen Pause nahm der Musikverein Dietlikon am vorletzten Montag seinen Probetrieb wieder auf. Das Sommerkonzert musste abgesagt werden. Die Generalversammlung wird am 27. Juni nachgeholt.

Wie alle Vereine musste auch der Musikverein Dietlikon Mitte März den Probetrieb einstellen. Die Mitglieder trugen diesen Entscheid mit Fassung, da allen klar war, dass die gemeinsame Bewältigung der Corona-Krise oberste Priorität hatte. Auch wenn diese noch nicht vorbei ist, lässt die «neue Normalität» bereits seit dem 8. Juni wieder einen geregelten Probetrieb zu. Um die Mitglieder zu schützen, wird aktuell nur in halber Besetzung und unter Einhaltung strenger Schutzmassnahmen geprobt. Die weiterhin strengen Regeln, welche bei Veranstaltungen eingehalten werden müssen, lassen aktuell ein Sommerkonzert im gewohnten, gemütlichen und familiären Rahmen nicht zu. Folglich beschloss der Vorstand, das Sommerkonzert 2020 abzusagen.

Um die Bevölkerung nicht gänzlich ohne Musik in die Sommerferien zu entlassen, spielt der MVD am 27. Juni um 18.30 Uhr auf dem Dorfplatz ein Ständli. Wichtig ist, dass alle Besucher den Abstand untereinander und zum Verein einhalten. Da es sich nicht um ein reguläres Konzert handelt, werden auch keine Sitzmöglichkeiten angeboten.

GV wird nachgeholt

Nach Beendigung des Ständlis werden die Mitglieder des Vereins weiterziehen, um die wegen Corona verschobene Generalversammlung nachzuholen. Diese wird bei schönem Wetter unter freiem Himmel, bei schlechtem Wetter im Fadachsaal stattfinden. Um garantieren zu können, dass die Schutzmassnahmen umgesetzt werden können, dürfen nur Aktivmitglieder an der



Der Musikverein Dietlikon nimmt die Proben wieder auf. (Foto: zvg)

Generalversammlung teilnehmen. Der Verein freut sich, endlich wieder gemeinsam zu musizieren und blickt voller Vorfreude auf die Jubiläumskonzerte «Aquaphonix», die vom 26. bis zum 29. November

2020 stattfinden werden. Dort feiert man gemeinsam das 50-jährige Bestehen des MVD. (Eing.)

Tickets: www.aquaphonix.ch

Klavierkonzert Sebastian Dupuis in der Kirche Wangen

Im Banne der Klavierklänge

Der aus Belgien stammende junge Pianist Sebastian Dupuis gab nicht nur auf internationalen Tourneen, wie kürzlich in China mit Erfolg, Konzerte, sondern auch in der Tonhalle Zürich. Nun kommt er nach Wangen.

Bei Pfarrer Maurer gab Sebastian Dupuis regelmässig schöne Aperitif-Pfarrhaus-Hauskonzerte. Dieses Jahr mussten sowohl Tonhallenrezital wie Pfarrhauskonzerte leider entfallen. Die Kirche Wangen besitzt ein exzellentes Klavier und genügend Platz, um den Abstandsregeln Folge leisten zu können. So laden Sebastian Dupuis und Pfarrer Maurer alle Musikbegeisterten ein zu einem privaten Klavierabend. Das Programm umfasst vier Balladen von Johannes Brahms, Walzer und Preludes von Frederic Chopin und das Scherzo Nr. 1 ebenfalls von Frederic Chopin.



Sebastian Dupuis. (Foto: zvg)

Auf der Homepage www.thepianosalon.ch sieht man das Wirken von Sebastian Dupuis. Es ist eine Freude, bei ihm Schüler zu sein. Er freut sich auch über neue Schüler, seien sie Anfänger oder Fortgeschrittene. Nach der kulturellen und musikalischen «Lockdown – Wüste» freuen sich sicher viele Menschen über ein schönes Konzert! (Eing.)

Fr, 26. Juni, 19.30 Uhr,
Reformierte Kirche Wangen,
Hegnaustrasse 36
Dauer zirka eine Stunde,
Eintritt 40 Franken,
Teilnehmerzahl aufgrund
Corona beschränkt. Türöffnung
20 Minuten vorher.

Ausverkauf in der Kinderkleiderbörse im Berteau-Treff

Das Ende der Börse

Die Kinderkleiderbörse ist nur noch bis zu den Sommerferien geöffnet.

Nach den Sommerferien muss die Kinderkleiderbörse aus finanziellen Gründen leider geschlossen werden. Aus diesem Grund verkauft man alle Artikel zum halben Preis. Das Team hofft noch auf rege Kundschaft und dankt ihr für die Treue. Allfälliges Guthaben kann während den regulären Öffnungszeiten abgeholt werden, danach kann das Guthaben über den Elternverein noch bis Ende September 2020 bezogen werden. Der Laden ist geöffnet bis 10. Juli jeweils Dienstag und Mittwoch 14 bis 16.30 Uhr, Donnerstag und Freitag 9 bis 11 Uhr, am ersten Samstag des Monats 10 bis 12 Uhr; am Montag bleibt der Laden geschlossen. (Eing.)



Letzte Kleider an Börse. (Foto: zvg)

Haushaltapparat defekt?



Telefon 044 830 22 80 info@bucowa.ch

Mit eigenem Kundendienst – schnell, professionell und günstig.
In Wallisellen, Wangen-Brüttsellen und Dietlikon ohne Anfahrtskosten!



Einstellung des Konkursverfahrens

1. Schuldnerin: **InnoFlex Schreinerei AG**, Riedmühlestrasse 16, 8305 Dietlikon
2. Datum der Konkursöffnung: 3.2.2020
3. Datum der Einstellung: 10.6.2020
4. Frist für Kostenvorschuss: 29.6.2020
5. Kostenvorschuss: CHF 6000.–

Hinweis: Das Konkursverfahren wird als geschlossen erklärt, falls nicht ein Gläubiger innert der obgenannten Frist die Durchführung verlangt und für die Deckung den erwähnten Vorschuss leistet. Die Nachforderung weiterer Kostenvorschüsse bleibt vorbehalten.

Bemerkung: Jeder Pfandgläubiger kann innert der gleichen Frist beim Konkursamt Wallisellen schriftlich die Verwertung seiner Pfänder verlangen (Art. 230a Abs. 2 SchKG).

KONKURSAMT WALLISELLEN
 8304 Wallisellen

Wir laden ein, mit uns gemeinsam Abschied zu nehmen.

Dienstag, 23. Juni 2020, 15.00 Uhr

Auf dem Friedhof in Dietlikon begleiten wir

Elisabeth Elber-Dal Pont

wie sie es sich gewünscht hat, am «unbenannten Grab» zur ewigen Ruhe.
 Anliessend steht für alle ein Zvieri bereit,
 wo wir *Ihr* ein letztes *Prost* zurufen mögen.

Für Rückfragen: Andrea Elber, Bettsteinstr. 4, 8305 Dietlikon, 079 603 09 42



GRATIS BERATUNG
 35 JAHRE
RUSANI
 In Nürens Dorf

SPENGLER *express 24h*

Ihr Dachdecker für alle Fälle
 FLACHDACH
 Tel. 043 233 01 90

rusanidachdecker@gmail.com

HR.Meier Partner AG

Ruchstückstrasse 19, 8306 Brüttisellen

Erfahrung und Qualität seit über 40 Jahren

Heizungsfachmann für:

- kompetente Beratung – Umbau, Neubau, Sanierung
- Planungs- und Montagearbeiten
- Energieberatung
- Wartungs- und Serviceverträge Öl-/Gasheizung
- 24 Stunden-Service

Testen Sie uns – rufen Sie uns an!

Tel. 044 833 14 24 www.hrmeier.ch info@hrmeier.ch

Hallenbad geöffnet – Freibad wegen Defekt noch geschlossen



Sportanlagen Faisswiesen AG

Infos über Wiederöffnung Freibad auf www.aqua-life.ch



Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch	06.00 – 21.00 Uhr
Dienstag	12.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag, Freitag	08.00 – 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag	09.00 – 19.00 Uhr

Achtung: Frühschwimmen 06.00 – 08.00 Uhr Einlass nur mit Abonnement möglich.

Bitte beachten Sie folgende momentan geltende Regeln:

- Abstand halten – 2 m
- Max. 4 Personen in den Hallenbad-Sammelumkleidegarderoben. Benutzen Sie auch die Wechselkabinen und die Freibad-Umkleidegarderoben
- Wenn Sie die Badehose bereits zu Hause anziehen, helfen Sie, den Aufenthalt in der Garderobe zu verkürzen
- Duschen Sie nach dem Baden, wenn immer möglich zu Hause.
- Für den Gastrobereich gilt an Tischen ab 5 Personen Kontaktdatahinterlegungspflicht
- Wellness: Beschränkte zeitgleiche Nutzung der Saunakabinen und Ruheräume

Fundgegenstände abzuholen bis Mitte Juli 2020!

Liebe Gäste des aqua-life

Bis Mitte Juli 2020 können liegen gelassene Badehosen, Badetücher, Kleidungsstücke, Spielsachen, Brillen, Schmuck, etc. bei uns am Empfang abgeholt werden. Danach wird darüber verfügt.

Ihr aqua-life-Team



Verkauf – Service – Reparaturen

Spalinger

Audio Video Spalinger AG, Alte Dübendorferstrasse 1, 8305 Dietlikon
 Telefon 044 888 19 19 www.spalinger.ch

Bundesfeier am Samstag, 1. August 2020

Michael Elsener zu Gast in Dietlikon

Inzwischen hat der Bundesrat erste Lockerungen im Zusammenhang mit der Corona-Krise beschlossen und somit steht der Bundesfeier nichts mehr im Wege. Allenfalls sind die Sitzplätze beschränkt – aber wir sind sicher, dass dies der Stimmung keinen Abbruch tun wird. Denn, auch für 2020 konnte ein ganz spezieller Festredner engagiert werden...!



Michael Elsener, geboren 1985 in Zug, kommentiert das, was grade so passiert auf der Welt. Er ist schnell, er ist aktuell und ziemlich charmant. Michael macht Stand Up Comedy, er parodiert und wechselt in atemberaubendem Tempo zwischen seinen Figuren. Die Menschen nennen ihn Kabarettist. Satiriker. Comedian. Oder den mit den Locken...

Im Anschluss an sein Studium der Politikwissenschaft und Publizistik, Weiterbildungen an der Zürcher Hochschule der Künste ZhdK und einem Kunststipendium des Kantons Zug zog es Michael Elsener zunächst in die USA, wo er in der New Yorker Comedy-Szene Fuss fasste. Zurück in der Schweiz begeisterte er mit Soloprogrammen und trat in diversen Fernsehsendungen auf.

Freuen Sie sich schon jetzt auf einen Festredner, mit dem es sicher nicht langweilig wird! Wir hoffen auf schönes Wetter und freuen uns, wenn Sie am 1. August auch zum Dorfplatz kommen! Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Kurier-Ausgaben.

Gemeinderat

Hinweise zu den Kosten der Abfallbewirtschaftung 2020

Demnächst wird den Grundeigentümern die Grundgebührenrechnung zugestellt.

Die Kosten der Abfallbewirtschaftung werden den Verursachern vollumfänglich mittels Sack- und Grundgebühr belastet. Die für 2020 gültigen Tarife betragen:

Sackgebühr Fr. 1.65
für einen 35 Liter-Kehricht-Gebührensack der IGKSG

Grundgebühr Fr. 105.00
pro Jahr für alle Haushaltungen / Wohnungen (pro Einheit) sowie für Gewerbe- und Industriebetriebe (pro Unternehmen)

Mit der *Sackgebühr* werden folgende Kosten gedeckt: Abfuhr und Verbrennung des Kehrichts, Produktion der Gebührensäcke, Information und Administration.

In der *Grundgebühr* sind enthalten: Separatabfahren von Papier, Karton, Grüngut (für Haushalte). Ebenfalls mit der Grundgebühr fi-

nanziert werden der Häckseldienst, die Betreuung und der Unterhalt aller Sammelstellen, Sondersammlungen, Reinigungsarbeiten durch den Unterhaltsdienst (insbesondere durch Littering) sowie Information und Administration.

Die Grundgebühr ist auch dann zu entrichten, wenn die Dienstleistungen der Gemeinde nicht oder nur teilweise beansprucht werden (Art. 13 Abs. 1 Kehrichtverordnung 27.09.2018).

Die seit 1.1.2019 gültige Kehrichtverordnung schreibt vor, dass die Grundgebühr beim Grundeigentümer erhoben werden muss. *Die Grundgebühr muss deshalb konsequent dem Grundeigentümer in Rechnung gestellt werden.*

Aus administrativen Gründen kann es vorkommen, dass verschiedene Rechnungen an denselben Grundeigentümer verschickt werden.

Raum, Umwelt + Verkehr
Hofwiesenstr. 32, 8305 Dietlikon
Tel. 044 835 82 30
E-Mail: ruv@dietlikon.org

Im Notfall
überall.

Jetzt Gönner werden: www.rega.ch



Bekanntmachungen von kantonalen Verwaltungsbehörden Dietlikon. Planungszone im Gebiet «Bahnhof Dietlikon»

Die Baudirektion Kanton Zürich hat am 14. Mai 2020 verfügt:

- I. Für das Gebiet «Bahnhof Dietlikon», gemäss Plan Mst. 1:2000, wird eine Planungszone für die Dauer von drei Jahren, ab öffentlicher Bekanntmachung gerechnet, festgesetzt.
- II. Der Plan im Mst. 1:2000 vom 4. Februar 2020 steht ab Datum der Publikation während den üblichen Bürozeiten bei der Gemeindeverwaltung Dietlikon, Hofwiesenstrasse 32, 8305 Dietlikon, Schalter 1, Raum, Umwelt, Verkehr, und beim Amt für Raumentwicklung, Stampfenbachstrasse 12, 8090 Zürich (4. Stock), zur Einsichtnahme offen.

Aufgrund der ausserordentlichen Lage gemäss Epidemien-gesetz und den damit verbundenen Einschränkungen des Publikumsverkehrs besteht in Ergänzung zur persönlichen Einsicht vor Ort (nach telefonischer Anmeldung) die Möglichkeit der elektronischen Einsichtnahme in die aufgelegten Planungsunterlagen. Die Unterlagen laufender Planungsverfahren werden im Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB) erfasst und sind im Internet frei einsehbar (<https://oerebdocs.zh.ch/>).

Einsichtswilligen Personen wird auf Anfrage hin zudem individuell der direkte elektronische Zugang per Webtransfer gewährt. Für Personen, welche weder vor Ort noch elektronisch Einsicht nehmen können, werden individuelle Lösungen gesucht.

Kontakt: Amt für Raumentwicklung, are@bd.zh.ch, 043 259 30 22

- III. Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen, von der Publikation an gerechnet, beim Baurekursgericht des Kantons Zürich, Postfach, 8090 Zürich, schriftlich Rekurs erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angefochtene Verfügung ist beizulegen oder genau zu bezeichnen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit wie möglich beizulegen. Rekursentscheide des Baurekursgerichts sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen. Allfälligen Rekursen wird die aufschiebende Wirkung entzogen (§ 25 VRG).

Baudirektion Kanton Zürich
Amt für Raumentwicklung

E-Rechnung

Sicher

Die E-Rechnung ist so sicher wie Ihr E-Banking.

Ab sofort ist auch die Gemeinde Dietlikon E-Rechnungsstellerin. Mehr Infos unter:

www.e-rechnung.ch.


dietlikon
 menschlich, offen, modern

An alle **SINGLES** ab 50–65 J.

**Nach dieser
Bliib Dihei Zyt...**



können wir wieder gemeinsam durch die NATUR streifen, ins THEATER gehen, zum GRILLIEREN u.v.a.m.

Gratis Programm unter
076 390 86 60 oder freizeitreisen@mail.ch

TREFFEN BEGEGNEN VERREISEN

RISTORANTE-PIZZERIA

LA FONTANA

Haldenstr. 61, 8602 Wangen, 044 833 26 03
info@ristorante-lafontana.ch

Diverse Anlässe ab 10 Personen
10% Rabatt

GRATIS zu Ihrem Geburtstag
Pizza, Pasta oder Dessert
(Bitte Ausweis im voraus zeigen)

Reformierte Kirchgemeinde

Kirchgemeindeversammlung vom 10. Juni

Die Stimmberechtigten der reformierten Kirchgemeinde haben am 10. Juni den Geschäften wie folgt zugestimmt.

1. Abnahme der Rechnung 2019
2. Abnahme des Jahresberichtes 2019
3. Wahl von Nelly Spielmann als zweite Pfarrperson mit Pensum 50% für die Amtsperiode 2020–2024

Protokollaufgabe zur Einsicht ab Dienstag, 16. Juni, Kirchgemeindehaus, Sekretariat.
 Ab 18. Juni unter www.ref-dietlikon.ch/NewsMedienKirchgemeindeversammlungen

Rekursfristen

Gegen diese Beschlüsse kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung vom 18. Juni

an gerechnet, schriftlich Rekurs bei der Bezirkskirchenpflege, Präsident Ueli Schwab, Altgebenstrasse 3, 8185 Winkel, erhoben werden. Im Übrigen kann gegen die Beschlüsse gestützt auf das Gemeindegesetz (Verstoss gegen übergeordnetes Recht, Überschreitung der Gemeindegrenzen oder Unbilligkeit) innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung vom 18. Juni an gerechnet, schriftlich Beschwerde bei der Bezirkskirchenpflege, Präsi-

dent Ueli Schwab, Altgebenstrasse 3, 8185 Winkel, erhoben werden. Die Kosten des Beschwerdeverfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen.

Die Rekurs- oder Beschwerdeschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.

Reformierte Kirchenpflege
 Dietlikon

reformierte
 kirche dietlikon 

Sa. 20. Juni 20 | 17.30 – 24.00 Uhr

 **dietliker
 kulturenacht**
 2020

Klassik | Jazz | urbane volksmusik
 Chansons | Zauberei | Jonglage
 Calypso | Blues | Geschichtenerzählung | Kabarett | Musikkabarett
10 Produktionen auf 10 Bühnen

Abendkasse und Festwirtschaft
 beim Pausenplatz Schulhaus Dorf | Kein Vorverkauf

www.dietliker-kulturenacht.ch

Sponsor

150
 JAHRE



Zürcher
 Kantonalbank

Bauaus- schreibungen

Vom 19. Juni 2020 bis
 9. Juli 2020

Cerulli Sandro, Tödistrasse 6, 8305 Dietlikon, **1. Projektänderung**; Erstellung einer Luft-Wärmepumpe beim Gebäude Nr. 486, Tödistrasse 6, Grundstück Nr. 2945, 2-geschossige Wohnzone W2M 1.5

Anlagestiftung der Migros-Pensionskasse, Wiesenstrasse 15, 8952 Schlieren; Projektverfasser: Gerber + Partner Haustechnik GmbH, Pfarrain 4a, 8604 Volketswil; Einbau von zwei Luft/Wasser-Wärmepumpen, Bettstrasse 12-22, Grundstück Nr. 4915, Gebäude Nr. 1041; 2-geschossige Wohnzone, dicht W2D 1.9

Planaufgabe / Rechtsbehelf

Die Gesuchsunterlagen liegen während 20 Tagen bei der Gemeindeverwaltung (Raum, Umwelt + Verkehr) Hofwiesenstrasse 32 in 8305 Dietlikon öffentlich auf und können während den Schalteröffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung eingesehen werden. Während dieser Zeit können Baurechtsentscheide schriftlich bei der zuständigen Baubehörde angefordert werden. Für die Zustellung des baurechtlichen Entscheides wird eine Pauschalgebühr von Fr. 50.– verrechnet. Wer das Begehren nicht innert der Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314-316 PBG).

Baubehörde

[Inserate interessieren](#)

Neuanordnung Bushaltestelle entlang der Dübendorferstrasse

Im Auftrag der Gemeindewerke Dietlikon wird unter der Leitung der Basler & Hofmann AG die ARGE NWS (Keller-Frei AG und Walo Bertschinger AG) am Montag 22. Juni 2020 mit der Ausführung beginnen. Es ist mit einer Bauzeit von 5 bis 6 Wochen zu rechnen. Die Bauarbeiten erfolgen Werktags ab 07.00 Uhr bis spätestens 18.00 Uhr und eventuell samstags bis 16.00 Uhr.

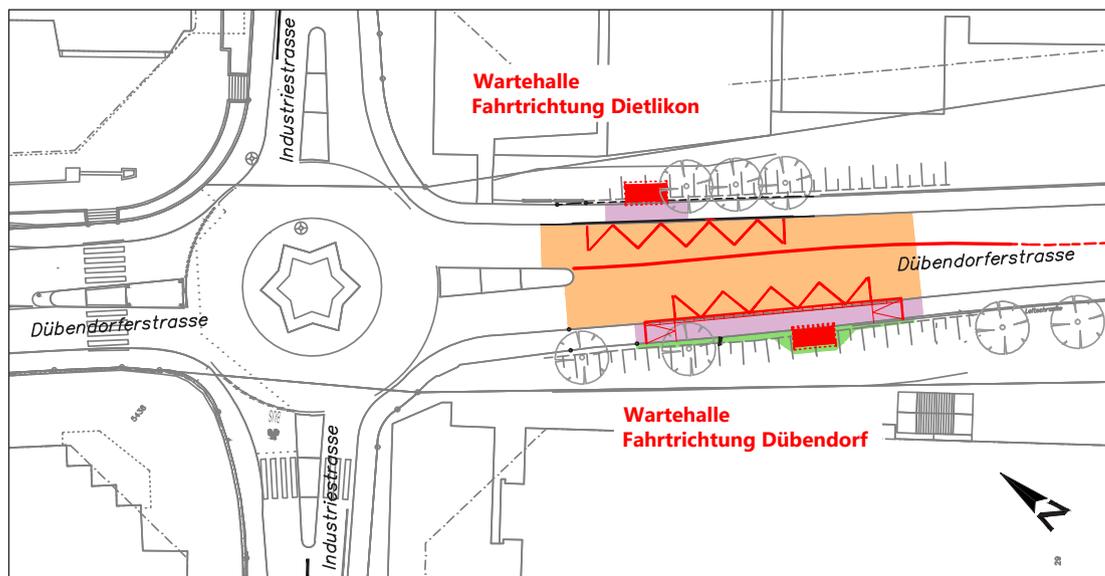
Gebaut wird unter Verkehr. Kurzzeitige Behinderungen sind nicht auszuschliessen auch nicht für den Langsamverkehr. Die Bushaltestellen werden provisorisch versetzt und signalisiert. Für die abschliessenden Belagsarbeiten in der Fahrbahn und in den Gehwegen ist vorgesehen, zwischen dem Samstag, 25. Juli 2020 ab 21.00 Uhr bis am Montag, 27. Juli 2020 bis 05.00 Uhr die Dübendorferstrasse beidseitig zu sperren. Somit betrifft die Sperrung die gesamte Brücke über die A1, zwischen dem Jumbo-Kreisel und der Zufahrt in die Aegertstrasse. Der Kreisel ist befahrbar

und das Industriequartier «Aegert» ist via Dübendorf erreichbar. Der Busverkehr Linie 748 findet in der Zwischenzeit nicht statt. Lassen die Witterungsbedingungen die Belagsarbeiten nicht zu, so verschiebt

sich der Belageeinbau um jeweils eine Woche. Die Verkehrsbeschränkungen sind ausgeschildert. Übertretungen der signalisierten Verkehrsbeschränkungen werden gemäss den Strafbestimmungen des

Bundesgesetzes über den Strassenverkehr geahndet. Wir bitten Sie um Kenntnisnahme und danken für das Verständnis.

Gemeindewerke und Sicherheit



Berufsberatung zur Corona-Zeit

Online zur Lehrstelle

Die Corona-Krise hat die Berufswahl und Lehrstellensuche für viele Jugendliche erschwert. Die ohnehin grosse Herausforderung ist noch schwieriger geworden. Warum es sich aber lohnt, bis zuletzt dran zu bleiben, erklärt Berufsberater Heinz Galliker vom biz Uster.

Seit dem so genannten Lockdown stellen sich Jugendlichen in der Berufswahl zusätzliche Herausforderungen. Sie können nicht wie geplant in Lehrbetrieben schnuppern oder live an Vorstellungsgesprächen gehen. Darum haben die Berufsberatung und Lehrfirmen neue Möglichkeiten geschaffen, um den Berufswahlprozess fortzusetzen. Die Erkundung von Berufen und Betrieben verlagerte sich teils in die virtuelle Welt. Berufsfilme, Podcasts, Online-Tests oder Video-Calls mit dem Berufsberatenden oder der Berufsbildnerin ermöglichen den Jugendlichen eine Auseinandersetzung mit ihrer beruflichen Zukunft.

Heinz Galliker, Abteilungsleiter im biz Uster, stellt fest: «Es ist zwar richtig, dass Schnupperlehren in dieser Zeit fast unmöglich sind. Trotzdem ist es wichtig, dass sich die Schülerinnen und Schüler weiterhin intensiv mit ihrer Berufswahl auseinandersetzen. Hier kön-

nen wir als Berufsberatung gut helfen und Einblicke in Berufswelten verschaffen.»

Anstatt im Betrieb zu schnuppern, müssen Jugendliche die Berufswelt online kennenlernen. Eine gute Möglichkeit ist es, mit Berufstätigen zu sprechen. Verwandte, Bekannte oder Lernende in Betrieben können zum Arbeitsalltag, zu Besonderheiten ihres Berufs oder benötigten Schulfächern Auskunft geben. Das vermittelt Jugendlichen ein realistisches Bild. Wichtige Fragen, die im Berufswahlprozess auftauchen, können auch an Infoveranstaltungen der biz geklärt werden. Eine Reihe davon findet online statt.

Heinz Galliker nimmt aufgrund der Krise einen erhöhten Beratungsbedarf wahr. Er trifft in der Beratung viele verunsicherte Jugendliche, die nicht wissen, ob und wie sie jetzt noch eine Lehrstelle finden. Er ermutigt diese und sagt: «Viele Betriebe sind immer noch auf der Su-

che nach Lernenden, denn Lehrverträge werden vereinzelt noch bis im Herbst abgeschlossen. Deshalb raten wir den Jugendlichen und den Lehrbetrieben: Gebt die Suche nicht vorschnell auf!»

Der Kontakt zum Lehrbetrieb findet nun vermehrt online statt. «Berufsbildner und Berufsbildnerinnen stellen Lehrbetriebe etwa vor, indem sie mit dem Laptop, Tablet oder Smartphone durch die Betriebe gehen und den Jugendlichen ihren möglichen künftigen Arbeitsplatz per Video zeigen. Wird ein Lehrverhältnis von beiden Seiten geprüft, werden die Schülerinnen und Schüler trotzdem meistens zu einem Gespräch vor Ort eingeladen. Lehrbetriebe achten dabei aber selbstverständlich auf die Schutzmassnahmen», sagt Heinz Galliker.

Die Lehrstellensuche dauert bei einigen Jugendlichen nun zwar länger. Heinz Galliker betont aber: «Wenn sich Absagen häufen oder

irgendwelche Unsicherheiten bestehen, sollten Jugendliche nicht zögern und sofort das Gespräch mit dem Berufsberatenden suchen. Wir können helfen, die Bewerbungsstrategie zu überdenken. Oder Alternativen zum Wunschberuf zu überlegen. Es lohnt sich auf jeden Fall, sich bis zuletzt weiter zu bewerben – auch in verschiedenen Berufen!»

Bildungsdirektion Kanton Zürich, **Amt für Jugend und Berufsberatung, Geschäftsstelle der Bezirke Bülach und Dielsdorf, Schaffhauserstr. 53, 8180 Bülach, 043 259 95 00, www.ajb.zh.ch**, Alimente, Berufs- und Laufbahnberatung, Soziale Arbeit und Mandate, Elternbildung, Mütter- und Väterberatung, Erziehungsberatung, Gemeinwesenarbeit, Regionalstelle Schulsozialarbeit, Regionalstelle Pflegefamilien

Wir drucken alles ...



Leimbacher AG

Druckerei und Verlag *Kurier*

Claridenstrasse 7 | 8305 Dietlikon | 044 833 20 40 | www.leimbacherdruck.ch



Klimaneutral
Drucken

powered by ClimatePartner



Kurier 2020

inserate@leimbacherdruck.ch

Kurier-Ausgaben	
Nr. 1/2	9.1.
3	16.1.
4	23.1.
5	30.1.
6	6.2.
7	13.2.
8	20.2.
9	27.2.
10	5.3.
11	12.3.
12	19.3.
13	26.3.
14	2.4.
15	9.4.
16	16.4.
17	23.4.
18	30.4.
19	7.5.
20	14.5.
21	22.5.
22	28.5.
23	4.6.
24	11.6.
25	18.6.
26	25.6.
27	2.7.
28	9.7.
29	16.7.
30/31	23.7.
32/33	13.8.
34	20.8.
35	27.8.
36	3.9.
37	10.9.
38	17.9.
39	24.9.
40	1.10.
41	8.10.
42	15.10.
43	22.10.
44	29.10.
45	5.11.
46	12.11.
47	19.11.
48	26.11.
49	3.12.
50	10.12.
51	17.12.
52/53	24.12.

Inserate Preise und Leistungen (Gültig ab 1. Januar 2020)

Empfänger Ihrer Werbebotschaft

Verteilung	erfolgt 1x wöchentlich am Donnerstag in Dietlikon und Wangen-Brüttisellen: – 1013 KMU Betriebe – 32 Gastrobetriebe – 6733 Privathaushaltungen
Auflage	8000 Exemplare
Onlineausgabe	Über 2500 Besucher pro Woche mit möglichem Direktlink auf Ihre Webseite
Inserate-Annahmeschluss	Dienstag, 12 Uhr an inserate@leimbacherdruck.ch

Preise zuzüglich 7,7 % MWSt.

Millimeterpreis	sw = 95 Rappen farbig = 129 Rappen
Titelseiteninserat exklusiv alleinstehend	Grösse 96 x 60 mm = CHF 318.– (nach Verfügbarkeit)
Memosticks	zum Abziehen, als Kombi mit Ihrem Titelseiteninserat (Preise auf Anfrage)
Rückseiteninserat	Grösse 96 x 100 mm = CHF 360.– (nach Verfügbarkeit)

Rabatte

Wiederholungsrabatte ohne Textänderung	2 x 5% 4 x 7,5% 6 x 10% 12 x 15%
---	---

Technische Angaben

Satzspiegel	196 x 290 mm
Unsere fixen Spaltenbreiten	1 = 46 mm 2 = 96 mm 3 = 146 mm 4 = 196 mm die Höhe ist frei wählbar

Wissenswertes in Kürze

- seit 1956 Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Dietlikon und Wangen-Brüttisellen
- unabhängiger redaktioneller Teil seit 1990: Unser Redaktionsteam, unterstützt von zahlreichen Korrespondenten, informiert über die Geschehnisse in unseren Gemeinden





Ergebnis der Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2020

Die Gemeindeversammlung hat folgende Beschlüsse gefasst:

- Genehmigung Jahresrechnung 2019 der politischen Gemeinde Wangen-Brüttisellen mit einem Ertragsüberschuss von CHF 914 392.19
- Genehmigung Verordnung betreffend die Erstellung, den Betrieb und die Finanzierung des Glasfasernetzes der Werke Wangen-Brüttisellen (Glasfasernetzverordnung)

Protokoll

Das Protokoll ist nach Unterzeichnung durch die Stimmzähler spätestens ab 3. Juli 2020 unter www.wangen-bruettisellen.ch/Politik/Gemeindeversammlung abrufbar.

Rechtsmittel

Wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung kann innert 5 Tagen, von dieser Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen erhoben werden. Im Übrigen kann wegen Rechtsverletzungen, unrichtiger oder ungenügender Feststel-

lung des Sachverhalts sowie Unangemessenheit der angefochtenen Anordnung innert 30 Tagen, von dieser Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs erhoben werden.

Hinweise

Rekurse sind beim Bezirksrat Uster, 8610 Uster, einzureichen. Die Rekursschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen. Die Kosten des Rekursverfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen.

Der Rekurs gegen die Verletzung von Verfahrensvorschriften an der Gemeindeversammlung setzt voraus, dass diese an der Versammlung von irgendeiner stimmberechtigten Person gerügt worden ist.

Die Rechtsmittelfristen beginnen mit der amtlichen Veröffentlichung im Kurier.

Gemeinderat

Jeden 1. Donnerstag im Monat

Offene Tür der Gemeindepräsidentin



Jeweils am ersten Donnerstag im Monat von 17.00–18.45 Uhr stehe ich Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Wenn Sie an einem solchen Gespräch interessiert sind, freue ich mich über Ihre E-Mail mit Angabe des Gesprächsthemas sowie Ihrer Telefonnummer auf marlis.duerst@wangen-bruettisellen.ch.

Falls Sie keine Möglichkeit haben, E-Mails zu verfassen, wenden Sie sich bitte an die Assistentin Gemeindeschreiberin, Tel. 044 805 91 42, um einen Termin zu vereinbaren.

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Ihre Gemeindepräsidentin Marlis Dürst

Ausschreibung von Bauprojekten

vom 18. Juni 2020

Brumann Silvie und Urs, Dörfli A19, 8306 Brüttisellen
Projektverfasser Mons Solar AG, Gewerbestrasse 3, 9444 Diepoldsau
Erstellung Photovoltaikanlage, Vers. Nr. 1252 auf Kat.Nr. 6301,
Dörfli A 19, 8306 Brüttisellen, gemäss Baugespann (Kernzone A).

Planaufgabe/Rechtsbeihilfe

Die Gesuchsunterlagen liegen während 20 Tagen bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf und können während der Schalteröffnungszeiten bei der Abteilung Planung und Infrastruktur oder unter www.wangen-bruettisellen.ch eingesehen werden. Während dieser Zeit können Baurechtsentscheide schriftlich (Brief inkl. original Unterschrift, E-Mails sind nicht zulässig) bei der Gemeindeverwaltung Wangen-Brüttisellen, Abteilung Planung und Infrastruktur, Stationsstrasse 10, 8306 Brüttisellen bestellt werden. Für die Zustellung des Entscheides wird eine Pauschalgebühr von Fr. 50.– erhoben. Wer das Begehren nicht innert der Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheids. (§§ 314–316 PBG).

Abteilung Planung und Infrastruktur

Amtliche Todesanzeigen

Ida Künzle geb. Bleiker, geboren am 29. September 1928, wohnhaft gewesen Alterszentrum Hofwiesen, Bahnhofstrasse 64, 8305 Dietlikon, verstorben am 11. Juni 2020.

Beisetzung: Dienstag, 23. Juni 2020, 10.45 Uhr, Friedhof Wangen-Brüttisellen.

Trauerfeier: Dienstag 23. Juni 2020, 11.15 Uhr, reformierte Kirche Wangen.

René Linshalm, geboren am 1. Februar 1974, wohnhaft gewesen 8306 Brüttisellen, Eichstrasse 11a, verstorben am 19. Mai 2020.

Bestattungsdienste

Einbürgerungen

Unter Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes sowie der eidg. Einbürgerungsbewilligung hat der Gemeinderat mit Beschluss vom 8. Juni 2020 in das Bürgerrecht der Gemeinde Wangen-Brüttisellen aufgenommen:



Magro Daniel, m, geb. 2003, Staatsangehöriger von Italien

Lukas Tomàs, m, geb. 1973, Staatsangehöriger von Tschechien

Schultejan Olaf, m, geb. 1970, Staatsangehöriger von Deutschland

Madan Sophy, w, geb. 1968, Staatsangehörige von Österreich

Madan Legha, w, geb. 2002, Staatsangehörige von Österreich

Madan Varsha, w, geb. 2005, Staatsangehörige von Österreich

Hippler Sven, m, geb. 1986, Staatsangehöriger von Deutschland

Diese Einbürgerungen werden im Sinne von § 20 der kantonalen Bürgerrechtsverordnung veröffentlicht.

Gemeinderat

Schiessgefahr

Auf dem Schiessplatz Wangen-Brüttisellen wird wie folgt scharf geschossen:

Samstag, 20. Juni, 14.00–16.00 Uhr
Jungschützen + Jugendkurs
SV Wangen

Unter Ablehnung jeder Haftung im Nichtbeachtungsfalle wird jedermann aufgefordert, das Betreten des gefährdeten Gebietes zu unterlassen.

Gemeinderat

*Deine Liebe und Deine Güte
sind nicht mehr. Wir vermissen Dich.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Mami, Schwiegermami, Omi und Uromi

Ida Künzle-Bleiker

29. September 1928 – 11. Juni 2020

In kleinen Schritten hast Du Abschied genommen. Deine Lebenskraft war erschöpft. Wir gönnen Dir die Ruhe. In unseren Herzen wirst Du weiterleben.

In stiller Trauer:

Hans Peter Künzle und Charlotte Rigamonti Künzle
Leo und Balz Künzle

Ruth und Heinrich Merki
Nadine und René Dubs mit Lukas, Simon und Manuel
Chantal und Felix Kohli mit Robin
Fabienne und Pascal Kaul mit Linus und Nina

Nelli und Hansruedi Rütimann
Swen und Franca Rütimann mit Lars, Miro, Eva und Carla
Ronny und Sarah Rütimann mit Neil, Faye und Jarno
Janine Reichmuth mit Leonie und Mila

Die Urnenbeisetzung findet am Dienstag, 23. Juni 2020 um 10.45 Uhr im engsten Familienkreis auf dem Friedhof Wangen statt.
Anschliessend um 11.15 Uhr Trauerfeier in der Kirche Wangen.

Im Sinne von Mami gedenke man dem Verein Spitex Glattal, Dietlikon, Vermerk Ida Künzle, IBAN CH90 0900 0000 6108 5719 0.

Traueradresse: Ruth Merki, In der Fröhlichkeit 17, 8306 Brütisellen

*Immer wenn wir von dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen,
unsere Herzen halten dich gefangen,
so als wärst du nie gegangen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem geliebten Mami, Grossmami, Urgrossmami und unserer Schwester

Miryam Juchli-Peterhans

19. April 1937 bis 7. Juni 2020

Sie ist nach kurzer Krankheit friedlich für immer eingeschlafen. Wir sind traurig aber auch dankbar, dass sie von ihrem Leiden erlöst wurde.

Daniela und Christian Müller-Juchli
Fränzi Müller, Sämi Müller, Martina Müller und Bartek Ribak
Simone und Kari Wicki-Juchli
Nadja und Michi Schuchter mit Hanna und Mia
Stefanie und Roman Schaerer mit Leonie
Freddy und Theres Peterhans
Verwandte, Freunde und Freundinnen

Traueradresse: Simone Wicki, Plattenweg 5, 6442 Gersau

Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.

Anstelle von Blumenspenden gedenke man im Sinne der Verstorbenen der Stiftung «Vier Pfoten» mit dem Vermerk Miryam Juchli, Postkonto 87-237898-1, IBAN: CH58 0900 0000 8723 7898 1

KEINE POWER MEHR?

NEUE ENERGIE FÜR IHRE AKKUS.

statt
59,95
Sie sparen 20,-

39,95

**Nur in den Filialen
18.06.2020 - 24.06.2020**

VOLT CRAFT

Akku-Ladegerät IPC-3

Microprozessorgesteuert · Minus-Delta-U-Abschaltung · Einzelschachtüberwachung · Für NiCd, NiMH und Li-Ion-Akkus · Ladeströme und Entladeströme einstellbar · Test- und Refresh-Funktion.

1403321



Lieferung ohne Akkus

Sortimentsrabatt

Gutscheincode: **EC2SR12**
Gültig vom 11.06.2020 - 24.06.2020

-15%
auf Akkus/Batterien
und Infrarot-
Messgeräte

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Verkaufspreise inkl. MwSt. Nicht mit anderen Rabatten kumulierbar. Die AGBs finden Sie unter conrad.ch und in Ihrer Filiale. Die Veröffentlichung und kommerzielle Weitergabe des Gutscheincodes ist nicht gestattet.

CONRAD | BESCHAFFUNG. EINFACH. SCHNELL. UMFASSEND.

Dietlikon | Alte Dübendorferstr. 17 | 8305 Dietlikon · Emmenbrücke | Seetalstrasse 11 | 6020 Emmenbrücke

reformierte
kirche
wangen-brüttisellen

Hegnaustrasse 36
8602 Wangen
www.refwb.ch

Sekretariat:
Mo – Fr 8–12 Uhr
Telefon 044 833 35 03
petra.kreinz@refwb.ch

Pfarrer Thomas Maurer
Telefon 044 833 34 47
thomas.maurer@refwb.ch

Sonntag, 21. Juni
09.45 Gottesdienst
in der Kirche Wangen mit
Pfr. Thomas Maurer
Orgel: Jens Hoffmann
Kollekte: Armenien

**Spende
Blut
Rette
Leben.**



Rätsel von Seite 6
Auflösung

R	A	B	B	I
A	G	I	E	R
B	I	R	N	E
B	E	N	I	N
I	R	E	N	E



Fadackerstrasse 11
8305 Dietlikon
www.kath-dietlikon.ch

Sekretariat:
Diana Hiemann / Rita Winiger
Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr
Tel. 044 833 08 88
diana.hiemann@kath-dietlikon.ch
kirche@kath-dietlikon.ch

Seelsorgeteam:
Luis Capilla, Pfarradministrator
luisca@bluewin.ch

Reto Häfliger, Gemeindeleiter
reto.haefliger@kath-dietlikon.ch

Angelika Häfliger, Past.Ass.
angelika.haefliger@kath-dietlikon.ch

Gabi Bollhalder, Rel.Päd.
gabi.bollhalder@kath-dietlikon.ch

Christina Stahel, Rel.Päd.
christina.stahel@kath-dietlikon.ch

Samstag, 20. Juni
18.00 Eucharistiefeier
Legat: Alice und Walter
Schoch-Bachmann

Sonntag, 21. Juni
08.30 Santa Messa
10.00 Eucharistiefeier
Legat: Juliana Keller-Nindl
Opfer: Caritas Zürich

Dienstag, 23. Juni
09.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 25. Juni
09.00 Rosenkranzgebet

Zeichen gegen Missbrauch
...Wir bleiben dran!

reformierte
kirche dietlikon



Dorfstrasse 15
8305 Dietlikon
www.ref-dietlikon.ch

Sekretariat:
Monika Trütsch
Monika Zanconato
Tel. 044 833 21 80
dietlikon@ref-dietlikon.ch

Pfarrämter:
Christa Nater
Tel. 044 833 40 70
christa.nater@ref-dietlikon.ch

Walter Schlegel
Tel. 076 372 34 43
wa.s@gmx.ch

Sozialdiakonie:
Jacqueline Collard
Tel. 044 833 66 38
jacqueline.collard@ref-dietlikon.ch

Jugend- und Familienarbeit, rpg:
Ilona Storchenegger
Tel. 044 833 26 48
ilona.storchenegger@ref-dietlikon.ch

Sonntag, 21. Juni
10.00 ref. Kirche, Gottesdienst
Pfr. Walter Schlegel
Alexander Paine, Orgel

Dienstag, 25. Juni
20.00 Kirche
Meditation im Alltag

Nächste Taufsonntage
28. Juni Pfr. Walter Schlegel
16. August Pfrn. Christa Nater
27. September Pfr. Walter Schlegel

FEG Dietlikon
Freie Evangelische Gemeinde
Dietlikon-Wangen-Brüttisellen

Berteau Dorftreff
Dorfstr. 5a, 8305 Dietlikon
Silas Wohler, Pastor
Telefon 076 675 12 91
www.feg-dietlikon.ch

Jungschi Dietlikon (christliche
Kinder- und Jugendarbeit)
Ameisli (1. Kinderg. bis 2. Klasse)
Füchse (3.–6. Klasse)
jungschidietlikon@gmail.com
(Joela Wessner)

Sonntag, 21. Juni
10.00 Gottesdienst im Berteau
mit Pastor Silas Wohler

COUTURE TSCHIRKY

MONIKA TSCHIRKY
MASS - SCHNEIDERIN
SCHNITT - TECHNIKERIN

Sitzt Ihre Kleidung nicht mehr
richtig? Ist der Reissverschluss
defekt? Brauchen Sie etwas Neues
zum Anziehen?

Ich berate Sie gerne persönlich:
Telefon 078 694 63 84
couturetschirky@gmail.com

Dorfstrasse 11 · 8305 Dietlikon

hitz GERI
Fahrschule **079 666 76 86**
044 833 41 29

Schaltung oder Automat
www.fahrschule-hitz.ch

luna-team.ch
Wir bringen alle Handwerker

Birkenstrasse 17 8306 Brüttisellen
Büro 044 432 56 54 Mobile 079 407 14 50

Dietlikon, Gerenstrasse 6, zu vermieten per 1. Juli 2020
4½-Zimmerwohnung
mit Blick ins Grüne; ruhige, kinderfreundliche Umgebung
im 1. Stock, mit 2 Balkonen, alle Zimmer Laminat, Schlaf-
zimmer mit geräumigem Einbauschränk, moderne Küche,
103 m² Wohnfläche. Mietzins Fr. 2045.– inkl. NK

Auskunft unter Telefon 044 830 68 63

ELEKTRONEIDHART
INSTALLATIONEN & BERATUNG

Elektro Neidhart AG
Alte Winterthurerstrasse 88 8309 Nürensdorf
Tel. 044 836 35 00 Fax 044 836 35 07
info@elektro-neidhart.ch www.elektro-neidhart.ch

Veranstaltungen 18. bis 25. Juni

Donnerstag, 18. Juni

Wir gehen in die Verlängerung!
Autokino «Das perfekte Geheimnis», 21.45 Uhr, Dauer 111 Minuten, auf dem Jumbo Parkplatz, Industriestrasse 33, Dietlikon. Infos und Tickets unter www.driveinkino.ch

Freitag, 19. Juni

Autokino «Jurassic Park», 21.45 Uhr, Dauer 123 Minuten, auf dem Jumbo Parkplatz, Industriestrasse 33, Dietlikon. Infos und Tickets unter www.driveinkino.ch

Autokino «Fast & Furious 4», 00.30 Uhr, Dauer 102 Minuten, auf dem Jumbo Parkplatz, Industriestrasse 33, Dietlikon. Infos und Tickets unter www.driveinkino.ch

Samstag, 20. Juni

Autokino «Flashdance», 21.30 Uhr, Dauer 95 Minuten, auf dem Jumbo Parkplatz, Industriestrasse 33, Dietlikon. Infos und Tickets unter www.driveinkino.ch

Autokino «Paranormal Activity», 00.00 Uhr, Dauer 87 Minuten, auf dem Jumbo Parkplatz, Industriestrasse 33, Dietlikon. Infos und Tickets unter www.driveinkino.ch

dem Jumbo Parkplatz, Industriestrasse 33, Dietlikon. Infos und Tickets unter www.driveinkino.ch

Sonntag, 21. Juni

Autokino «Apollo 13», 21.45 Uhr, Dauer 134 Minuten, auf dem Jumbo Parkplatz, Industriestrasse 33, Dietlikon. Infos und Tickets unter www.driveinkino.ch

Mittwoch, 24. Juni

Jazzkonzert mit den Riverboat Stokers, 19.00 Uhr, Gartenwirtschaft Restaurant Rütli Dietlikon. Eintritt frei, nur bei guter Witterung

Donnerstag, 25. Juni

Dietliker FDP-Stamm, 19.00–22.00 Uhr, Restaurant Hin&Weg. Ungezwungener Rahmen zum Austausch über das Leben in Dietlikon. Veranstalter: FDP Dietlikon

Autokino Surprise Night, 21.45 Uhr, auf dem Jumbo Parkplatz, Industriestrasse 33, Dietlikon. Infos und Tickets unter www.driveinkino.ch

Ganz Möbeltransport AG 044 833 40 88



50%

auf alle neuen Inserate im **Kurier** Nr. 26
– bitte Code KW26 erwähnen
– Rechnung zahlbar in 180 Tagen



Leimbacher AG
Druckerei und Verlag **Kurier**

044 833 20 40

inserate@leimbacherdruck.ch

Ärztlicher Notfalldienst

Bitte setzen Sie sich zunächst mit Ihrer Hausarzt-, Zahnarztpraxis oder Ihrer Apotheke in Verbindung.

Sofern Sie dort niemanden erreichen, wenden Sie sich an das **«Ärztefon»**, die Vermittlungsstelle für die Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker, unter der Gratisnummer:

0800 33 66 55 Rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr

Für schnelle Hilfe in **lebensbedrohlichen Lagen** kann die **Sanitätsnotrufnummer 144** gewählt werden.

Notfalldienst für Kleintiere, Kleintierpraxis Zentrum AG **044 805 39 39**
Dr. med. vet. Thomas Demarmels, Dr. med. vet. Remy Sprecher und Dr. med. vet. Franziska Brandenberger, Bahnhofstrasse 38, Dietlikon

Kurier

65. Jahrgang Wochenzeitung der Gemeinden Dietlikon und Wangen-Brüttisellen. Erscheint am Donnerstag. Wird in alle Haushaltungen und Unternehmen verteilt. Auflage 8000 Ex. Jahresabo per Post: Fr. 188.– exkl. MWST

Inserateannahme Annahmeschluss: Dienstag 12.00 Uhr
inserate@leimbacherdruck.ch, Telefon 044 833 20 40

Einsendungen von Vereinen, Parteien, aus dem Leserkreis
Merkblatt für Einsendungen: www.leimbacherdruck.ch
Redaktionsschluss: Montag, 13.00 Uhr
kurier@leimbacherdruck.ch

Verlag «Kurier», Leimbacher AG, Claridenstr. 7, 8305 Dietlikon
Telefon 044 833 20 40, E-Mail info@leimbacherdruck.ch
Mo–Fr 8.30–12.00 Uhr, 13.30–17.00 Uhr

Redaktion Telefon 044 834 08 58, kurier@leimbacherdruck.ch
Mo+Di 8.30–12 Uhr, 13.30–17 Uhr, Mi 8.30–12 Uhr
Leo Niessner (Redaktionsleiter), Irene Zogg (Layout)
Sabine Meier (Sekretariat und Inserateverwaltung)

Keinen Kurier erhalten? Falls Sie jeweils bis Donnerstag keinen Kurier erhalten, kontaktieren Sie bitte die Firma Presto, Tel. 058 448 31 92 und hinterlegen auf dem Telefonbeantworter Ihre Adresse und geben an, ob der Kurier nachgeliefert werden soll.



Profitieren Sie jetzt den ganzen Juni von **10% Rabatt**

Lassen Sie sich unsere asiatischen Gerichte liefern!

- Ihr asiatischer Lieferservice in der Region
- Täglich frisch gekochte asiatische Speisen
- Bis Ende Juni von 10% Vergünstigung bei Onlinebestellungen
- Gutscheincode **«bambookurier»** im Warenkorb online einlösen

Bamboo Wangen
Dübendorfstrasse 33
8602 Wangen ZH



BAMBOO
RESTAURANT DELIVERY CATERING

www.bamboo-delivery.ch

Telefon 043 538 14 41